

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Trachtentänze



Fürstenberger Trachtentanzgruppe



Alphornbläser Kniebis
Sonntag, 07.07.2013
18.00 Uhr



Anschließend: Hüttenorgler „Roland“

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

Rathaus aktuell

Wolfach hat sein Museum wieder

Das Museum im Wolfacher Schloss ist ab sofort wieder dauerhaft geöffnet. Nach fünfjähriger Sanierungs- und Bauzeit wurde es am vergangenen Sonntag zusammen mit vielen Gästen feierlich eingeweiht.

Bürgermeister Gottfried Moser hob die Bedeutung eines gut gemachten Museums als Geschichtsgedächtnis einer Stadt und dessen Bedeutung für die Bürger und Gäste hervor. Er lobte das große ehrenamtliche Engagement des Vereins Kultur im Schloss Wolfach e.V. hervor, durch dessen Arbeitseinsätze erhebliche Mittel eingespart werden konnten. Mit einem Vesperkorb und Blumen bedankte er sich beim Vorsitzenden Christian Oberfell sowie Reinhard Oberfell, Hubert Decker und Hubert Kiefer, die sich bei den Bauarbeiten und der Neukonzeption besonders stark engagiert haben.

Auch in den Grußworten von MdB Siegfried Kauder sowie des Oberwolfacher Bürgermeisters Jürgen Nowak als Sprecher der benachbarten Museen und von Architekt und Bauleiter Karl Ringwald kamen Bewunderung und Anerkennung für das geschaffene Werk und die Leistungen des Vereins deutlich zum Ausdruck. Statt des üblichen Schlüssels überreichte Ringwald in Anspielung auf den „Wolfacher Durst“ einen gut gefüllten Weinkorb an das Museumsteam. Am Nachmittag lockte das Museumsfest Scharen von Besuchern in den Schlosshof und die neuen Museumsräume. Die Sonderführungen in sonst nicht zugängliche Bereiche des Schlosses wie den oberen Teil des Hungerturms, die Harnischkammern über der Schlosskapelle und die Hochwächterwohnung im Torturm waren im Nu ausgebucht. Trotz zusätzlicher Termine konnten nicht alle Interessenten berücksichtigt werden, da die Teilnehmerzahlen aus Sicherheitsgründen begrenzt werden mussten.

Das Museum im Schloss Wolfach, zu dem auch die Flößerstube gehört, ist ab sofort bis zum 6. Oktober zu folgenden Zeiten geöffnet: Dienstag, Donnerstag, Samstag, Sonntag von 14:00 bis 17:00 Uhr. Sonderführungen für Gruppen sind auf Anfrage jederzeit möglich, Buchungen nimmt die Tourist-Information im Rathaus, Tel. 07834/835353, entgegen.



Auch Bundestagsabgeordneter Siegfried Kauder war der Einladung nach Wolfach gefolgt.



Christian Oberfell und Margarete Dieterle erläutern das Konzept der neuen Dauerausstellung, deren roter Faden die Metzger-August'sche Chronik bildet.



Sie stoßen an auf ein gelungenes Werk: Bürgermeister Moser und Vorstandsmitglieder von Kultur im Schloss



Die vielen Besucher waren voll des Lobes über das neue Museum im Wolfacher Schloss



Seniorenzentrum

Cego für Anfänger und Fortgeschrittene beim Männerfrühschoppen

Am Freitag, 5. Juli 2013 wird ab 10.00 Uhr im Seniorenzentrum in der Luisenstraße 1 ein Männerfrühschoppen mit Cego-Spielen angeboten. Dazu laden wir alle spielbegeisterten Männer herzlich ein.

Anfänger werden von „alten Hasen“ in dieses traditionelle Kartenspiel eingeführt. Dazu mundet ein gutes Viertele. Und schon ist der Männerfrühschoppen perfekt.

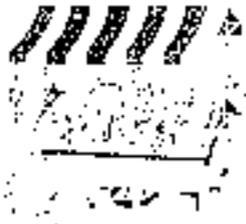
Körperlich und geistig fit bis ins hohe Alter

Am Montag, 8. Juli 2013 findet von 10.00 bis 11.30 Uhr „Körperlich und geistig fit bis ins hohe Alter“ mit der Ergotherapie- und Logopädiepraxis Brohammer statt.

„Was blüht denn da?“

Am Mittwoch, 10. Juli 2013 gestaltet Barbara Reisinger ab 14.30 Uhr den Nachmittag. Unter ihrer Anleitung werden Blumensträuße mit einem Schmetterling in der Mitte gefertigt. Bitte eine kleine Schere und evtl. Blumen/Grünzeug mitbringen.

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0180 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag-Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sekretariat Bürgermeister Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 8353-0
 Telefax 8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

Rathaus
EG - Tourist-Information

Touristische Auskünfte Harald Eisenmann 8353-53
 Kulturelles und Veranstaltungen Gerlinde Wöhrle 8353-52
 Tourismus, Vereine, Museum im Schloss Gerhard Maier 8353-50
 Telefax Tourist-Information 8353-59

1. OG - Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele 8353-13
 Renten Doris Glunk (vorm.) 8353-15
 Rechts- und Ordnungsamt Christel Ohnemus (vorm.) 8353-12
 Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25
 Stadtkasse Gerhard Schneider 8353-23
 Wasser, Abwasser, Steuern Esra Cosan 8353-21
 Kurtaxe, Gebühren Melanie Staiger (vorm.) 8353-22
 Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Manfred Eßlinger 8353-26
 Feuerwehr, Forst Elke Diekmann (vorm.) 8353-24
 Sekretariat Rechnungsamt Sybille Gruhle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt Dirk Bregger 8353-36
 Sekretariat, Mietwohnungsbörse Martina Springmann 8353-31
 Standesamt, Presse, Personal Ute Moser 8353-34
 Sekretariat Standesamt Bettina Moser 8353-35
 EDV-Administration Klaus Hettig 8353-38

4. OG Bauverwaltung / Schulen, Kindergärten

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Friedhöfe Martina Hanke 8353-42
 Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41
 Märkte, Schulen, Kindergärten Hans Heizmann 8353-45
 Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter Josef Vetterer 8353-80
 Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-81
 Störungsdienst Wasserversorgung 8353-84
 Telefax 8353-89

Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
- **Sozialberatung**
- **Rechtliche Betreuungen**
- **Jugendmigrationsdienst**
- **Beratung für Schwangere und junge Familien**
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
- **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831 / 9669-12**
Beratung und Vermittlung

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
Wohnbereich für Demenzzranke
Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
Beratung in allen Fragen der Pflege
Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen in und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pfle gestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
• Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
• Familienpflege
Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
• Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;
Durchwahl -300
• IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
• Schwangerenberatung; -225
Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834 / 867030
Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern
(versch. Diätkostformen), Kurberatung
• Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831 / 6391
• Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834 / 988-3120
• Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 07832 / 11101
• Drogenberatung Tel. 07832 / 96786
• Frauenhaus Offenburg Tel. 0781 / 34311
• Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602 / 910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Kindertagespflege Kinzigtal
Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
Tel.: 07831 / 9669 - 12, Fax 9669 - 55
kitapfl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de
Sie brauchen eine Tagesmutter ?
Sie wollen Tagesmutter werden?
Für Informationen rund um die Tagespflege
wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde
Sprechzeiten
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 13:30 – 16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 867303, Fax 07834 / 867360
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120

Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen
Hauptstraße 85, 77756 Hausach



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 04.07.2013	Schloss-Apotheke, Wolfach
Freitag, 05.07.2013	Stadt-Apotheke, Hornberg
Samstag, 06.07.2013	Linden-Apotheke, Oberwolfach
Sonntag, 07.07.2013	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Montag, 08.07.2013	Apotheke zur Eiche, Hausach
Dienstag, 09.07.2013	Burg-Apotheke, Hausach
Mittwoch, 10.07.2013	Kloster-Apotheke, Haslach
Donnerstag, 11.07.2013	Linden-Apotheke, Oberwolfach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Im Ortenaukreis ist der ärztliche Bereitschaftsdienst seit **1. Juli 2013** neu strukturiert. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr
Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **01805/19292460** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann wie bisher an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen wie bisher auch die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460



Auch Petrus hatte anscheinend seine Freude am neuen Museum. Er bescherte den Wolfachern perfektes Festwetter.



Aus einer völlig neuen Perspektive konnten die Teilnehmer der Führungen in die Hochwächterwohnung im Torturm das Wolfacher Schloss erleben



Diesen Blick auf die Stadt und das Wolfstal hatte der Türmer aus seiner Dienstwohnung im Dachgeschoss des Unteren Tors.

Blumenschmuckbewertung 2013

Auch in diesem Jahr sollen die Leistungen der Blumenfreunde wieder belohnt werden. Eine aus 5 Personen gebildete Blumenschmuckkommission wird auf Einladung der Stadtverwaltung Wolfach unterwegs sein, um den Blumenschmuck zu bewerten. Turnusgemäß an der Reihe sind in diesem Jahr das Stadtgebiet und der Ortsteil Kirnbach. Am Donnerstag, 18.07.2013 und Donnerstag, 25.07.2013 werden alle Häuser in diesen Bereichen begutachtet und der schönste Blumenschmuck bewertet. Dabei wird die Jury den schönsten Blumenschmuck an Häusern und Wohnungen nach einem Punktesystem bewerten und mit „gut“ und „sehr gut“ auszeichnen.



Das Hauptaugenmerk der Jury liegt auf der Wirkung des Blumenschmucks in den öffentlichen Bereichen. Es kommt also vor allem darauf an, ob und wie die Blumen von der Straße oder von Spazierwegen aus wahrgenommen werden können. Dabei spielen sowohl die Fassaden und Balkone, Terrassen wie auch Vorgärten und Zufahrten eine Rolle. Alle mit „gut“ und „sehr gut“ bewerteten Häuser erhalten danach eine Einladung zu einem Dankschön-Abend der Stadt am 22. Oktober 2013 im Gasthaus „Krone“ in Kirnbach, wo Bürgermeister Gottfried Moser als Zeichen der Anerkennung die Urkunden überreichen wird.

Sommeröffnungszeiten der Tourist-Information

Die Tourist-Information hat im Juli und August wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(durchgehend)

Samstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 22.06.2013 und alle Reisepässe, welche bis zum 15.06.2013 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

Fahrradtasche schwarz/pink
Lesebrille, silbernes Gestell
Damenstrickweste, ärmellos, schwarz
Mütze SC Freiburg
Grüne Softshelljacke
Lila Stockschirm
Lesebrille schwarz-rot metallic

Altersjubilare

04.07.1925	Schulz, Hildegard Schulstr. 34	88 Jahre
04.07.1936	Riedemann, Hariolf Schloßstr. 24	77 Jahre
05.07.1922	Faist, Martha Luisestr. 2	91 Jahre
05.07.1931	Herr, Albert Luisestr. 2	82 Jahre
05.07.1935	Staiger, Hermann Talstr. 36	78 Jahre
05.07.1937	Bugaev, Vladimir Zienestr. 9 A	76 Jahre
05.07.1941	Sum, Eugen Fürstenbergstr. 7	72 Jahre
05.07.1942	Wöhrle, Walter Talstr. 70	71 Jahre
06.07.1923	Hubrich, Helene Rosina Vor Langenbach 3	90 Jahre
06.07.1924	Schindler, Elsa Untere Rebbergstr. 10	89 Jahre
06.07.1936	Welsch, Maria Saarlandstr. 17 A	77 Jahre
06.07.1940	Paul, Marieluise Anna Käthe Kreuzbergstr. 34	73 Jahre
08.07.1926	Wöhrle, Karl Christian Talstr. 57	87 Jahre
09.07.1928	Kien, Bernhardine Saarlandstr. 15	85 Jahre
11.07.1936	Gille, Hans Saarlandstr. 12	77 Jahre
11.07.1942	Arndt, Klara Charlotte Margret Grafenloch 14	71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Standesamt

In der Zeit vom 1.6.2013 bis zum 30.6.2013 haben auf dem Standesamt Wolfach die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Tatjana Heizmann und Jens Gudelius, Schlossstr. 26, 77709 Wolfach
08.06.13
Martina Grimm und Frank Staiger, Wiedmenstraße 10/1, 77773 Schenkzell
15.06.13

Sopida Soontornsiriwech, Ban Pak Raet 114/52, 70110 Ban Pong, Provinz Ratchaburi, Thailand und Helmut Oskar Jakob Fleig, Talstr. 107, 77709 Wolfach
27.06.13

Schulen



GS - Sporttag 2013

Vergangene Woche fand an der Herlinsbachschule der Sporttag unter dem Thema „Bücherhelden“ für alle ersten und zweiten Klassen statt. Auch die Kinder aus Halbmeil waren erstmals mit dabei und alle hatten viel Spaß. Nachdem die Gruppen um Pippi Langstrumpf, Die Schneekönigin, Räuber Hotzenplotz, Karibu Afrika, Die Kleine Hexe, Das kleine Gespenst, Olchis, Die drei ??? und Der Kleine Wassermann auf Musik in die Halle einmarschierten, wurden sie von Schulleiterin S. Bähr begrüßt. Nach einer gemeinsamen Warmarbeit durchliefen die Bücherhelden die 14 aufgebauten Stationen, die größtenteils von Eltern betreut wurden. Schluchten wurden überwunden, Bücher abgeworfen, Mattenberge bestiegen, Saltos gesprungen, Bücher transportiert, Rollstuhlparcour gefahren, Spinnennetz durchquert und mit Sehschwächebrille über Bänke balanciert.

Zum Abschluss des Sporttages war gemeinsames Spielen angesagt. Jeder Lehrer bekam eine Augenbinde aufgesetzt und musste seinen Schülern blind vertrauen, während er von ihnen durch einen Parcour mit Hindernissen geführt wurde.

Zum Abschluss spielten die verschiedenen Klassen gegeneinander Sanitärball und jedes Kind erhielt noch eine Urkunde für die Teilnahme am Wettbewerb der Bücherhelden.



Berufliche Schulen Wolfach

Berufsschulprüfung Sommer 2013

Herausragend gute Ergebnisse erreichten die Abschlussklassen der Berufsschule an den Beruflichen Schulen Wolfach zum Sommertermin 2013. Gefeiert wurde dieses Ereignis am vergangenen Freitag zusammen mit Schulleitung, Lehrern und Ausbildern.

Spitzenreiter in Sachen Preise war die Klasse M3IM (Industriemechaniker) mit 7 Preisträgern. Diese sind Florian Angermayr von der Hydro-Systems KG in Biberach, ebenso Manuel Jilg und Marco Müller, die beide bei den Prototyp-Werken in Zell a.H. beschäftigt sind. Sie alle erzielten einen Durchschnitt von 1,4. Mit 1,5 schloss Tanja Himmelsbach von der Hydro-Systems KG in Biberach ab. Vom selben Unternehmen konnte auch David Eble für einen Durchschnitt von 1,7 ausgezeichnet werden. Martin Becherer von der Firma Neumayer Tekfor in Hausach schaffte einen Notendurchschnitt von 1,8, ebenso Lisa Lupfer von der Fa. Benz GmbH in Haslach. Zusätzlich konnte in der gleichen Klasse noch ein Lob vergeben werden, nämlich an Yannik Heitzmann von der Firma Neumayer Tekfor in Hausach.

In der Klasse M3ZM1 (Zerspanungsmechaniker) erhielt Julian Dieterle von der Metaldyne GmbH & Co KG in Zell a.H. einen Preis. Mit der Note 1,2 konnte ihm ebenfalls der Preis des Fördervereins der Beruflichen Schulen Wolfach für beste schulische Leistungen verliehen werden. Für einen Durchschnitt von 1,6 wurde Simon Lauble von der Aberle GmbH & Co KG in Gutach ausgezeichnet. Miguel Fernandez von der Firma Metaldyne GmbH & Co KG in Zell a.H. bekam ein Lob.

Auch in der Klasse M3ZM2 (Zerspanungsmechaniker) gab es ein Lob für Olivier Vian von der Firma Herrenknecht AG in Schwanau.

In der Abteilung Holztechnik konnte ebenfalls dreimal ein Lob werden. Die guten Leistungen wurden erbracht von Patrik Sommer von der Schreinerei Manfred Lehmann in Zell a.H., Bastian Frick von der Schreinerei Kopf KG in Lahr und Andreas Haas von der Firma Geiger GmbH & Co KG in Wolfach.

In seiner Abschlussrede an die erfolgreichen Prüflinge gratulierte Abteilungsleiter Alexander Haas dem Jahrgang zu dem guten Ergebnis und wünschte den ehemaligen Schülerinnen und Schülern der Beruflichen Schulen Wolfach alles Gute für ihre weitere berufliche Zukunft. Nach dem offiziellen Teil mit der Preisvergabe feierten die Abschlusschüler noch im engeren Kreis mit Vertretern der Ausbildungsbetriebe und vielen Fachlehrern.



Die Lob- und Preisträger mit ihren Lehrern und Ausbildern.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Die Mittwochswanderer auf dem neuen Schwarzwaldbahn-Erlebnispfad

Der Schwarzwaldverein Wolfach wandert am 10. Juli 2013 anstatt zum Löwen in Gutach auf dem erst 2012 angelegten Erlebnispfad an der Schwarzwaldbahn. Die Wanderung war ursprünglich am 13. März 2013 angesetzt, musste aber wegen Schneefall abgesetzt werden. Der Verein lädt alle Mittwochswanderer und alle die auf dieser Panoramatur die ereignisreiche und spannende Geschichte der Schwarzwaldbahn kennen lernen wollen herzlich ein. Anekdoten und Erzählungen auf Infotafeln berichten vom Leben entlang der Bahnlinie und öffnen den Blick hinter die Kulissen.

Es ist dies der erste Teilabschnitt mit 6 km Länge. Der 2. Abschnitt wird vom SWV Wolfach am Mittwoch, den 11. Sept. 2013 gewandert. Die Wanderung verläuft erst vom Bahnhof Triberg auf dem Göttlerweg links der Gutach, wechselt dann bei Schonachbach mit der Welt größter Kuckuksuhr auf die andere Talseite. Der sehr steile, mit Fichten bewachsene Talhang wird auf einem Zick-Zack-Wegle einigermaßen moderat überwunden und führt auf tolle Aussichtspunkte, auf den Vierbahnen- und den Dreibahnblick. Diese sind den Aufstieg allemal wert. Über den Hohen geht's dann zurück zum Bahnhof Triberg.

Treffpunkt ist am P+R um 12:55 Uhr zur Fahrkartenauslösung. Abfahrt der OSB um 13:05 Uhr nach Hausach. Abfahrt in Hausach nach Triberg um 13:21 Uhr, Ankunft in Triberg um 13:50 Uhr. Die reine Gehzeit beträgt ca. 2,5 Stunden. Rückfahrt ist mit dem Linienbus um 16:38 Uhr in der Gerwigstraße in Triberg. Aus Zeitgründen kann in Triberg keine Einkehr erfolgen. Da wir um 17:11 Uhr in Kirnbach ankommen, wird der Kirnbacher Hof zur Einkehr angesteuert. Plätze in der OSB um 13:05 Uhr nach Hausach wurden reserviert. Anschließend Rückwanderung auf dem Fahrradweg oder dem Hansjakobweg.

Die Wanderung verlangt unbedingt schönes Wetter mit Sicht! Sollte am 10.07.2013 das Wetter so schlecht sein, dass es neblig ist, wird die ursprünglich geplante Wanderung in den Löwen nach Gutach angetreten. Dann ist die Abfahrt um 13:09 Uhr am P+R bis vor Kirnbach. Die Organisation und die Wanderführung hat Erwin Maulbetsch 07831/9692765

Sonnwendfeier in Gutach, der SWV Wolfach mit Familiengruppe dabei



Während in 2012 bei der Sonnwendfeier wahrscheinlich wegen der Fußball-Europameisterschaft nur wenige Teilnehmer vom SWV Wolfach zum Steinades Bühl gekommen

waren, nahmen in 2013 zwanzig Kinder und zwölf Erwachsene des SWV Wolfach an der Sonnwendfeier teil. Eine wahrlich große Gruppe. Nach der Wanderung hoch auf Steinades Bühl konnten die Kinder es kaum erwarten, bis die Dunkelheit einbrach und das Feuer entzündet wurde. Bis dahin tobten sie sich im Wald und auf der Wiese aus. Die Flammen loderten bis nur noch ein Gluthaufen übrig war. Es war schon ein tolles Erlebnis, das die Besucher und besonders die Kinder mit nach Hause mitnehmen konnten.

Große Wandergruppe wandert mit Doris und Axel zum Martinsteinhiesli

Die Wanderung zum Martinsteinhiesli hatte trotz des kritischen Wetters eine große Resonanz gefunden, über 30 Wanderer fuhren mit der OSB nach Gengenbach, um über Reichenbach und oberhalb des Schwärzenbachtals den Weg hoch zum vorgesehenen Wanderziel unter die Wandstiefel zu nehmen. Im Auf und Ab, jedoch nicht allzu steil und nicht zu anstrengend wurde gegen Mittag bei gutem Wetter Martinstein erreicht.



Kurz darauf wurde unterhalb des Martinsteins der Einkehrplatz gestürmt.

Auf dem überdachten Freisitz mundete allen das reichlich aufgetragene Essen, der Durst konnte auch gelöscht werden. Zufrieden und auch wieder ausgeruht wurde der kürzere Rückweg über das Dorf Reichenbach in Richtung Gengenbach angetreten. Kurz vor Ende der Wanderung oberhalb von Gengenbach bedankte sich der Wanderwart Jochen Pilsitz noch bei den Organisatoren, den Eheleuten Mahnecke sowie allen Teilnehmern für ihr Kommen.

In Gengenbach wurde noch die Möglichkeit im Städtchen ein Eis zu Essen oder einen Kaffee zu trinken wahrgenommen bevor es mit der OSB nach Wolfach zurückging.

Der Schwarzwaldverein Wolfach sucht einen Pressewart

Der langjährige Pressewart des Schwarzwaldvereines Wolfach hat sich altershalber bei den Wahlen Mitte Juni nicht mehr aufstellen lassen.

Der Verein sucht derzeit eine Person (weiblich oder männlich), die für den Verein die Pressearbeit ehrenamtlich durchführt. Es handelt sich dabei um Ankündigungen von Aktionen und anschließend auch von Berichten. Infos erhält der Pressewart von den für die Aktion Verantwortli-

chen. Beides geht dann in der Regel an die beiden regionalen Tageszeitungen und an das Bürgerinfo.

Dazu sind ein PC mit Internetanschluss notwendig, die Texte werden dann per E-Mail weitergegeben. Kosten für Material etc. werden ersetzt. Ideal wäre eine Person im Ruhestand, die auch gerne ab und zu wandert. Das Vorstandsteam würde sich über ein weiteres Mitglied sehr freuen. Auskünfte erteilt Erwin Maulbetsch 07831/9692765 oder Siegbert Armbruster 07834/864926.



Jahreshauptversammlung

Am Freitag den 12.07.2013 findet um 19.30 Uhr im Kurgartenhotel in Wolfach unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Entlastung der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Bericht des 1. Vorsitzenden Förderverein Fussball
9. Ehrungen
10. Neuwahlen
11. Wünsche und Anträge

Wir bitten Anträge für die Jahreshauptversammlung spätestens 8 Tage vor der Hauptversammlung bei einem Vorstandsmitglied einzureichen.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen und verbleiben im Namen der gesamten Vorstandschaft

Mit sportlichen Grüßen

1. Vorsitzender Bernd Armbruster

Letztes Turnier der Bambini

Mit 12 Kindern besuchten die Bambini das 6. Hofstetter Albert-Ruf-Gedächtnisturnier. Bereits zum vierten Mal spielten die Kinder unter der Flagge Schwedens, immer passend zum Turniertermin um den schwedischen Mittsommertag. Auf den großen Spielfeldern durften sechs Feldspieler plus Torwart eingesetzt werden und so kamen alle Kinder zu ihren Einsatzzeiten. Nach seinen hervorragenden Leistungen bei den letzten Turnieren war Julian "die Katze" Kern im Tor wieder gesetzt und sollte das Vertrauen seiner Trainer Jonathan Schwab und Matthias Dorn gleich im Derby gegen den SV Hausach mit bärenstarken Paraden zurückzahlen. Egal was auf seinen Kasten kam, Julian sprang oder tauchte nach den gar nicht so schlecht geschossenen Bällen und brachte die Hausacher Stürmer und deren Eltern zur Verzweiflung. Vorne reichte Team Schweden dann eine einzige Torchance, die Yanneck Totzke zum Siegtreffer verwandeln konnte.

Gegen den SV Mühlenbach setzte es eine verdiente 0:2-Niederlage, gegen die ballsicheren Angreifer vermochten auch alle 12 Abwehrbeine nichts auszurichten. Im Spiel gegen den SC Hofstetten hatten die Kinder dann Pech, als Florian Vollmer auf dem Weg zum sicheren 1:0 einen Meter vor dem Strafraum von den Beinen geholt wurde, der Freistoß brachte nichts ein.

Im zweiten Teil des Turniers holten die Blau-Weißen ein weiteres 0:0, vorne versemelte Yanneck nach schönem Pass von Florian, hinten musste sich Julian mächtig strecken und wäre dennoch bei einem missglückten Abwehrversuch beinahe vom eigenen Spieler bezwungen worden. Gegen den FV Ebersweier gab es dann nichts zu bestellen, die Gegner nutzten ihre Chancen eiskalt. Im letzten Spiel gegen Ober-

wolfach gaben beide Mannschaften alles und die Nachbarn gewannen knapp mit 2:1, den zwischenzeitlichen Ausgleich markierte wiederum Yanneck Totzke.



Es spielten: Marla, Linda, Selina, Hani, Nicolas, Efe, Jan-nik, Jannis, Julian, Mathias, Florian und Yanneck. Mit diesem 16. (!) Turnier beenden die Bambini als letzte Mannschaft ihre Saison. Trotz einiger ungeschickt liegender Turniertermine (3. Oktober, Muttertag, Pfingstsonntag) und wirklich oft sehr schlechtem Wetter an den Spieltagen konnten alle Turniere wie geplant gespielt werden, ein großes Lob an alle Eltern, die beim sonntäglichen Blick aus dem Fenster trotzdem ihre Kinder eingepackt und zum Treffpunkt gekommen sind.

Kultur im Schloss Wolfach e.V.

Museum im Wolfacher Schloss

Ab sofort ist das Museum im Wolfacher Schloss regelmäßig am Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Für die Betreuung der Besucher sorgen Margarete Dieterle, Hanneliese Ehle, Lydia Endres und Maria Kraeckel. Der Eintritt zum Museum beträgt 3 Euro, ermäßigt 2 Euro. Wer jünger als 18 Jahre ist erhält freien Eintritt. Sämtliche Einnahmen kommen dem Museum zu Gute.

Selbstverständlich bietet Kultur im Schloss Wolfach für Gruppen auch Führungen durch das Museum an. Es ist zudem möglich, die Führung mit einem Sektempfang in der Flößerstube des Museums zu kombinieren. Interessierte können einen Termin jederzeit bei der Tourist-Information Wolfach unter der Telefonnummer 07834/835353 anfragen.



TV Kinder erfolgreich beim Kinder-Gauturnfest

Müde aber glücklich über ihre Erfolge beim Gaukinderturnfest in Löffingen kehrten die Kinder vom TV Wolfach letzten Sonntag heim. Bei den durchweg tollen Ergebnissen konnten alle Kinder stolz ihre Urkunden und Medaillen zuhause präsentieren.

Besonders erfolgreich waren die jüngsten Mädchen 6/7 Jahre, gemischter Wettkampf mit Emily Wernet (3. Platz) und Selina Santos (4.) und bei den Mädchen 8/9 Jahre unter 41 Teilnehmern Johanna Harter (8.) und Hannah Schmider (9.). Bei den jüngsten Jungs 6/7 Jahre Geräteturnen mit 25 Teilnehmern landeten die Turnfest-Neulinge Dyon Rothfuß und Sven Rübin gemeinsam auf einem tollen 7. Platz.

Roman Müller (4.), Luca Harter (2.) und Sascha Konstantinov (1.) dominierten beim gemischten Wettkampf der

männlichen Jugend 8/9 Jahre das Teilnehmerfeld und Jan Brohammer stand bei den Jungs 12/13 Jahre auch ganz oben auf dem Siegertreppchen.



Von links: Sascha Konstantinov, Jan Brohammer, Luca Harter

Club 71 und der Männergesangsverein "Bergecho"

Zum Auftakt des gemeinsamen Sommerfestes des Club 71 und des Männergesangsvereins "Bergecho" gab es am Samstag das beliebte "Spiel ohne Grenzen". Am Ende hatte das "Team Müller" aus Oberwolfach die meisten Punkte eingesammelt und siegte vor "Leidergeil" und der Korpingsfamilie Oberwolfach. Bei der abendlichen Siegerehrung gab es je nach Rang verschieden große Geschenkkörbe und zehn Liter Bier für den Ersten und entsprechend weniger Trinkbares für die Platzierten. Eine Flasche Sekt gab es dann für jede Mannschaft.



Eine der Aufgaben beim "Spiel ohne Grenzen" war das Aufziehen einer Schneekette auf dieses Riesenrad.

Diana Haas und Jürgen Haas organisierten den Wettbewerb und die Aufgaben verrieten viel Fantasie: Beim "Boxenstop" mussten möglichst schnell vier Reifen gewechselt werden. Viel Geschick verlangte das "Kleiderbügelwerfen" wie auch der "Zuckerkatapult". Der Fragebogen für den Führerschein zeigte, was noch von der einstigen Prüfung hängen geblieben war und der "OB-Staffellauf" hatte trotz zahlreicher Tampons nichts Unmoralisches. Kraft und Geschicklichkeit wurden beim Aufziehen von Schneeketten auf einen großen Trecker verlangt. Und auch wenn zwei Helfer an der Seite unterstützten, war das Balancieren auf einer leeren Kabelrolle eine wackelige Angelegenheit. Bei der "Zahnhygiene" mussten mit einem Meterstab Zahnbürsten aus einem Glas herausgeholt werden. Bäume an der Rinde und den Blättern oder Nadeln zu erkennen, verlangte Verbundenheit mit der Natur. Und schließlich galt es, sich auf jugendfreie Art zu entkleiden und mit den Kleidungsstücken eine möglichst lange Kette zu bilden. Hier schafften die St. Romaner Teufel 38,10 Meter und siegten

zumindest bei diesem Spiel. Außer ihnen nahmen neben den schon genannten folgende Mannschaften teil: die KJG Wolfach, der "Xangverein" Niedereschach, die St. Romaner "Simsegräbster", die "Tschabos" aus Schapbach und die Narrenzunft Schiltach.

Nach der Siegerehrung unterhielt der Gitarrist Julian Bonath die Gäste im Festzelt, das von Martina Schmieder, Moni Dieterle und Marlies Gebele mit ansehnlichen Blumen-gestecken geschmückt worden war.



DEUTSCHER FUßBALL-BUND

Zeige deine wahren Stärken! Werde Fußball-Schiedsrichter/in!

<p>Wann? Mittwoch, 24. Juli 2013, 18:00 Uhr</p> <p>Wo? Sportschule Steinbach</p>	<p>weitere Termine des Lehrgangs:</p> <p>Do, 25. Juli 2013 09:00-18:00 Uhr</p> <p>Fr, 26. Juli 2013 09:00-18:00 Uhr</p> <p>Sa, 27. Juli 2013 09:00-13:00 Uhr</p>
--	---

Anmeldung bei:

<p>Andreas Esslinger E-Mail: Andreas.esslinger@t-online.de Tel-Nr. 0170/281598</p>	<p>Jürgen Bräutigam E-Mail: Kirnbach-braeutis@t-online.de 07834/47105</p>
--	---

mehr Infos unter:
www.schiedsrichter-nachwuchs.de

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Öffnungszeiten der Tourist-Information Wolfach

Montag bis Freitag	09.00 – 18.00 Uhr
Samstag	14.00 – 16.00 Uhr

Veranstaltungskalender

Do. 04.07. – So. 07.07.2013; 10.00 Uhr

In der Wildnis zu Hause

Survivalfertigkeiten und Stammesleben
Seminarleitung: André Lorino, Kosten: 200 Euro/Person + UV, Anmeldung erforderlich: Tel. 07834-8670763. 95% der gesamten Menschheitsgeschichte lebten wir als Nomaden in kleinen Gruppen, nutzten die Ressourcen unserer Umwelt, lebten in einfachsten Behausungen und das Leben orientierte sich nach den Mächten der Natur. Das gesellschaftliche Zentrum war die Feuerstelle. Seit einigen Jahrhunderten lebt der Mensch einfach anders. Er ist ein sehr anpassungsfähiges Wesen, und doch löst die aktuelle naturferne Zivilisation Entfremdung, Angstzustände, Burn-outs und Depressionen aus.

Seminarhof "Das Wandelhaus", Wolfach - Kinzigtal

Do. 04.07.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 04.07.2013; 17.30 Uhr - 20.00 Uhr

Alles Käse - oder was ?

Praktischer Grundkurs für Weichkäseherstellung (z.B. Mozzarella, Münster) inkl. Kostprobe und Script mit Schwarzwald-Guide Berit Hohenstein-Rothinger Hausgemachten Weichkäse herzustellen ist keine Kunst. Die Grundlagen der Käseherstellung sind über Jahrhunderte hinweg bis heute gleichgeblieben. In dem zweistündigen Grundkurs stellt jeder Teilnehmer Weichkäse selber her und es werden die wichtigsten Grundlagen vermittelt. Anmeldung bis Donnerstag, 17.00 Uhr bei Schwarzwald-Guide Berit Hohenstein-Rothinger; bitte unter Tel. 07834-47137 oder 0151-22285790. Kosten: 25,00 Euro inkl. Script und Kostprobe.

Seniorenzentrum, Wolfach

Do. 04.07.2013; 20.00 Uhr

Kurkonzert des MGV Liederkranz Wolfach zusammen mit der Jagdhornbläsergruppe Wolfalt

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Kurgarten Hotel, Wolfach

Fr. 05.07.2013; 19.00 Uhr

Bezirkstag des Fußballverbandes Bezirk Offenburg

Festhalle Wolfach

Fr. 05.07.2013; 20.00 Uhr

Jahreshauptversammlung FC Wolfach

Hotel Kreuz, Wolfach

Sa. 06.07.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa. 06.07.2013; 14.30 Uhr - 19.00 Uhr

Wildkräutertour mit Flammenkuchen backen

Leichte Tour mit Sammeln von Wildpflanzen und Flammenkuchen backen im Holzofen mit Schwarzwald-Guide Berit-Hohenstein-Rothinger Kleine Rundwanderung um Wolfach mit Erläuterungen zu den bekanntesten heimischen Wildpflanzen. Sammeln und bestimmen der Kräuter. Anschließend im Garten Backen von Flammenkuchen im Holzbackofen mit Kräutern, Speck und Zwiebeln, Wildkräutersalat. Dauer ca. 4,5 Std.. Kosten: 25,00 € inkl. Script Kräuterkunde, Essen und Getränke. Anmeldung: bis am Tag vorher, 17.00 Uhr bei Berit Hohenstein-Rothinger unter Tel. 07834-47137 oder 0151-22285790 oder E-Mail: berit.hohenstein@web.de.

Treffpunkt: Evangelische Kirche, Wolfach

Sa. 06.07. Mo. 08.07.2013; 18.00 Uhr

Siedlerfest Siedlergemeinschaft Wolfach/Oberwolfach

mit Unterhaltung und Bewirtung

Samstag ab 18 Uhr, Livemusik mit Gottlieb Heinz genannt "Specht"

Sonntag ab 10 Uhr, Livemusik Abteilung der Stadtkapelle Wolfach

Montag ab 17 Uhr, Handwerker vesper mit Livemusik von Gottlieb Heinz
Weihermatte, Wolfach

Sa. 06.07.2013; 21.00 Uhr

Nachtwächterrundgang

Innenstadt, Treffpunkt: 20.45 Uhr am Marktplatz, Wolfach

So. 07.07.2013; 13.10 Uhr

Dampflokfahrt auf der Schwarzwaldbahn -einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas.

Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen zu den wohl schönsten Bahnstrecken in ganz Europa. Zwischen Hausach und Villingen werden insgesamt 36 Tunnel befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Die Strecke überwindet einen Höhenunterschied von ca. 600 m: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt im Sommerautunnel zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N. Danach fällt die Strecke wieder. Villingen liegt auf einer Höhe von 704 m, und der Endpunkt Konstanz am Bodensee liegt auf 395 m. Die Strecke ist seit 1873 durchgehend befahrbar und seit 1975 elektrifiziert.

Die Fahrten verlaufen zuerst von Triberg nach St. Georgen. Nach einem Fahrtrichtungswechsel geht es wieder über Triberg nach Hausach. Dort haben Sie 1 1/2 Stunden Aufenthalt. Es besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Modells der Schwarzwaldbahn im Maßstab 1:87 direkt gegenüber des Bahnhofs Hausach. Nach einem erneuten Wechsel der Fahrtrichtung fahren wir wieder zurück gefahren nach Triberg.

Fahrplan und Fahrpreise:

Triberg ab 13.20 Uhr, St. Georgen an 13.45 Uhr, ab 14.05 Uhr, Hausach an 15.06 Uhr, ab 16.40 Uhr, Triberg an 17.16 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 18 € für Erwachsene, Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen 9 €. Die Fahrpreise verstehen sich für die komplette "Rundfahrt" ab Triberg. Zustieg in St. Georgen und Hausach möglich.

ab Bahnhof Triberg /16.40 Uhr ab Bahnhof Hausach

So. 07.07.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Mo. 08.07.2013; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Di. 09.07.2013; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs hautnah erleben

Marktplatz, Wolfach



Mi. 10.07.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Mi. 10.07.2013; 18.00 Uhr

Nordic-Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Do. 11.07.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 11.07.2013; 19.30 Uhr

Gartenkonzert Trachtenkapelle Kinzigtal

Die Trachtenkapelle spielt im Löwengarten zur Unterhaltung auf.

Eintritt frei. Bei Regen im Gasthaus Löwen.

Gasthaus Löwen Halbmeil

Do. 11.07.2013; 21.00 Uhr

Nachtwächterrundgang

Innenstadt, Treffpunkt: 20.45 Uhr am Marktplatz, Wolfach

Fr. 12.07.2013; 12.50 Uhr

Tunnelfahrt mit der Schwarzwaldbahn nach Villingen

Bahnfahrt - Besichtigung des Münsters - Stadtrundgang. Sie fahren mit der Schwarzwaldbahn auf der tunnelreichen Strecke von Hausach nach Villingen. Gemeinsam wird das Münster "Unserer Lieben Frau" besichtigt. Danach haben Sie Zeit, durch die malerischen Gassen der historischen Zähringerstadt zu schlendern. Viele idyllische Winkel sind zu entdecken. Tore, Türme, Erker und zahlreiche lauschige Ecken bieten eine Wohlfühl-Kulisse, um in einem der Cafés die Seele baumeln zu lassen. Der badische Teil der Doppelstadt Villingen-Schwenningen steckt voller Geschichte und Geschichten. Zahlreiche Trinkwasserbrunnen laden zum kurzen Verweilen ein. Auch ein Rundgang auf dem Grüngürtel entlang der Stadtmauer bietet sich an. Treffpunkt: 12.50 Uhr, Marktplatz Wolfach zur Abfahrt mit dem Bus (13.08 Uhr) und Zug; Rückfahrt: 17:49 Uhr Villingen ab, 18.47 Uhr Wolfach an; Kosten: 5,00 €, Anmeldung: am Tag vorher bis 17.00 Uhr. Gäste mit der Konus-Gästekarte haben freie Fahrt.

Marktplatz, Wolfach

Sa. 13.07.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa. 13.07.2013, 20.30 Uhr

Konzert im Flößerparkcafé

Marco Pereira und seine Gitarrenkids

Bistro Café Flößerpark, Wolfach

Sa. 13.07.2013; 21.00 Uhr

Nachtwächterrundgang

Innenstadt, Treffpunkt: 20.45 Uhr am Marktplatz, Wolfach

So. 14.07.2013; 10.15 Uhr

Sommerfest Imkerverein Kirnbach

mit Gottesdienst und Bewirtung.

Lehrbienenstand - Morgethofweg, Wolfach - Kirnbach

So. 14.07.2013; 11.00 Uhr

Konzert Kinderorchester Musikschule Wolfach

Eintritt frei. Bei Regen im Rathaussaal.

Marktplatz, Wolfach

So. 14.07.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr



Sommerferienprogramm 2013

Die weiteren Veranstaltungen vom 13. August 2013 bis 6. September 2013:

Dienstag, 13. August 2013

Kaninchen, Geflügel und Bienen - Erlebnistag beim Bienenzuchtverein und den Kleintierzüchtern

Beim Bienenzuchtverein Kinzigtal dürft ihr dem Imker über die Schulter schauen. Wie kommt der leckere Honig auf das Brot? Drohnen zeichnen, Drohnenwettbewerb, Wachskerzen basteln und Honig schleudern stehen auf dem Programm. Zum Schluss gibt es noch ein leckeres Honigbrot. Beim Kleintierzuchtverein C216 Wolfach erfahrt ihr heute viel Nützliches über die Kaninchen- und Geflügelzucht in deren Zuchtanlage Biesle. Außerdem wird ein Streichelzoo aufgebaut sein und es sind schöne Spiele vorbereitet. Zur Mittagszeit werden Steaks und Würstchen gegrillt.

Beginn: 11.00 Uhr / Treffpunkt: Parkplatz der Freizeitanlage Biesle in Wolfach-Halbmeil

Ende: 16.00 Uhr / Teilnahmegebühr: € 3,00

Alter: ab 6 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 22 Kinder

Bitte wetterentsprechende Kleidung und festes Schuhwerk mitbringen.

Dienstag, 13. August 2013

Nanas - Kunstwerke aus Pappmaché, Hasendraht und Papier

Große, üppige und farbenfrohe Kunstwerke sind die Nanas der Künstlerin Niki de Saint Phalle. Bärbel Schmider wird mit Unterstützung von Silke Klimek mit euch zusammen solche in Kleinformat machen. Dazu braucht man etwas Zeit, Material, Geschick und Freude am Kreativen. Weil ein Nachmittag für eure Kunstwerke zeitlich zu wenig ist, könnt ihr sie dann an drei weiteren Terminen (16.08, 20.08. und 27.08.2013) fertig stellen. Es ist nötig, alle vier Termine einzuhalten.

Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: Schlosshof Wolfach

Ende: 17.00 Uhr / Teilnahmegebühr: € 8,00

Alter: ab 10 Jahren / Teilnehmerzahl: mindestens 4 Kinder / maximal 10 Kinder

Bitte beim ersten Mal kleine Arbeitshandschuhe, eine Saitenschneiderzange und eine kleine schmale Flachzange mitbringen.

Mittwoch, 14. August 2013

Großes Minigolfturnier

Der Patenverein Kinderlachen e.V. führt heute mit euch ein Minigolfturnier auf dem Minigolfplatz in Wolfach durch. Hier könnt ihr euer Können unter Beweis stellen, die Sieger werden mit kleinen Preisen belohnt.

Beginn: 14.30 Uhr / Treffpunkt: Minigolfplatz Wolfach

Ende: 16.30 Uhr / Teilnahmegebühr: € 2,00

Alter: 6 - 12 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 35 Kinder

Achtung: Bei Regenwetter wird das Minigolfturnier auf einen Ausweichtermin verlegt!

Donnerstag, 15. August 2013

Kino, Kino - Überraschungsfilm

Auch dieses Jahr baut Herr Prinzbach vom Kino in Haslach i. K. sein Vorführgerät in der Schlosshalle auf. Er wird uns einen aktuellen Kinderfilm als Überraschungsfilm vorführen.

Vor Ort könnt ihr zum Selbstkostenpreis Getränke und Knabbersachen kaufen.

Beginn: 16.00 Uhr / Treffpunkt: Schlosshalle Wolfach

Ende: ca. 17.30 Uhr / Teilnahmegebühr: € 4,--

Alter: keine Altersbegrenzung

Für diese Veranstaltung benötigen wir keine Anmeldung. Die Teilnahmegebühr muss vor Ort bezahlt werden.

Montag, 19. August 2013

Dem Räuber Hotzenplotz auf der Spur - Spiele und Abenteuer im Räuberwald

Das Team der Katholischen Öffentlichen Bücherei Wolfach geht heute mit euch in den Räuberwald. Die Großmutter ist verzweifelt: Der Räuber Hotzenplotz hat ihre geliebte Kaffeemühle gestohlen. Ihre Enkel Kasper und Seppel haben sich auf den Weg gemacht, um das gute Stück dem Räuber wieder abzunehmen. Aber die beiden brauchen dringend Hilfe, denn auf dem Weg zur Räuberhöhle warten schwierige Aufgaben auf sie. Am Räuberfeuer können Würstchen gegrillt werden, die ebenso wie Getränke zum Selbstkostenpreis abgegeben werden.

Beginn: 14.30 Uhr / Treffpunkt: Katholische Öffentliche Bücherei Wolfach, Kirchplatz

Ende: ca. 18.00 Uhr an der Grillstelle im Weiherloch / Teilnahmegebühr: keine

Alter: 5 - 8 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Bitte für unterwegs festes Schuhwerk und etwas zu trinken mitbringen. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Montag, 19. August 2013

Gestalten mit Gipsbinden - Schmuckständer, Maske oder Behälter modellieren

Heute modellieren Beate Heizmann und Christine Schuler mit euch zusammen Behälter, Schmuckständer oder Masken aus Gipsbinden. Wer Lust hat, kann diese noch bemalen.

Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Pausenhalle der Herlinsbachschule, Wolfach

Ende: ca. 16.30 Uhr / Teilnahmegebühr: € 6,--

Alter: ab 9 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

Mittwoch, 21. August 2013

Schmugglertour - Geschichte einmal live erleben

An der ehemaligen badisch-württembergischen Grenze oberhalb von Alpirsbach gehen wir mit dem Schwarzwald-Guide Silke Grünwald auf eine Zeitreise. Geschichte einmal live erleben.

Wir begeben uns auf eine Schmugglertour, schleichen durch das Dunkel der Wälder, das Gesicht mit Kohle geschwärzt. Unser Ziel ist, das Schmugglergut über die Grenze zu bringen. Dabei haben wir die Zöllner stets im Nacken, die uns dingfest machen wollen. Eine unterhaltsame Wanderung mit Schmugglerspiel und Geschichten aus „der guten alten Zeit“.

Beginn: 09.30 Uhr / Treffpunkt: P + R Wolfach zur gemeinsamen Abfahrt

Ende: ca. 15.00 Uhr am P + R Wolfach / Teilnahmegebühr: € 6,00 inklusive Fahrtkosten

Alter: 6 - 10 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 16 Kinder

Bitte wetterentsprechende Kleidung, festes Schuhwerk und ein Vesper sowie Getränke mitbringen.

Samstag, 24. August 2013

Modellfliegen - Modellhubschrauber, Motorflieger und Segelflugezeuge

Die Modellsportgruppe Hornberg wird heute auf ihrem Modellflugplatz mit euch Hubschrauber, Motorflieger und Segelflugezeuge im Lehrer-Schüler-Betrieb fliegen lassen.

Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: P + R Wolfach

Ende: ca. 19.00 Uhr am P + R Wolfach / Teilnahmegebühr: € 5,--

Alter: 10 - 16 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Diese Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Montag, 26. August 2013

Tief im Berg - Besucherbergwerk Grube Wenzel

„Glück auf“ sagen sich die Bergleute, wenn sie ins Bergwerk einfahren. Heute steht die Besichtigung des Besucherbergwerks „Grube Wenzel“ auf dem Programm. Dort haben früher übrigens auch schon Kinder wie ihr den gan-

zen Tag geschuftet, um Erz abzubauen. Wenn ihr an einem Abenteuer unter Tage Interesse habt, dann nix wie los....
 Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: Besucherbergwerk Grube Wenzel im Frohnbach, Oberwolfach
 Ende: ca. 15.30 Uhr / Teilnahmegebühr: € 3,00
 Alter: ab 5 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Freitag, 30. August 2013

Tennis Schnuppertraining beim Tennisclub Wolfach

Tennis – ein Sport für jedermann. Der Tennisclub Wolfach e.V. lädt euch heute Vormittag zu einem Schnuppertraining ein. Dort könnt ihr eure Vor- und Rückhand testen. Wer hat den härtesten Schlag? Die Tennisschläger werden vom TC Wolfach gestellt.
 Beginn: 10.00 Uhr / Treffpunkt: Anlage des TC Wolfach, Schmelzegrün 28
 Ende: ca. 12.00 Uhr / Teilnahmegebühr: keine
 Alter: 6 – 14 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder
 Bitte glatte Sportschuhwerk und etwas zu trinken mitbringen.

Freitag, 30. August 2013

„Mit Licht gestalten“ - Fotografieren im Fotostudio

Heute besuchen wir das Fotostudio Springmann in Oberwolfach. Wir bekommen einen Einblick in die Welt der Studiofotografie. Anschließend dürft ihr euer eigenes Bild gestalten und fotografieren.
 Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: Fotostudio Springmann, Schwarzwaldstr. 1, Oberwolfach-Walke
 Ende: 17.00 Uhr / Teilnahmegebühr: € 9,00 inkl. Materialkosten
 Alter: 10 - 14 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

Montag, 2. September 2013

Wald muss nicht langweilig sein - Walderlebnistag mit Spielen und Lagerfeuer

Wald muss nicht langweilig sein - mit Wald-Erlebnisspielen und auf wilden Pfaden erkunden wir den Wald, sammeln Wildkräuter und versuchen Tierspuren zu finden. Die Tour ist ca. 4 km lang, der Abschluss findet in einem echten Indianertipi statt. Hier könnt ihr Butter selber schlagen und die Wildkräuterbutter mit Brot probieren. Spiele spielen, ohne Streichhölzer oder Feuerzeug ein Lagerfeuer anzuzünden und danach eure mitgebrachten Würstchen grillen, stehen auch auf dem Programm.
 Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Rathaus in Oberwolfach
 Ende: 18.00 Uhr Tipi im Erzenbach (nach Abzweig 200 m) / Teilnahmegebühr: € 6,--
 Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder
 Bitte wetterangepasste Kleidung, Grillzeug und Getränke mitbringen.

Montag, 2. September 2013

Die Welt der Köche - Küchenparty im Hotel „3 Könige“

Zugegeben, mal ein Hamburger zwischendurch oder eine Portion Pommes mit Mayo hat schon was. Und doch – kein Vergleich zu einem richtig gepflegten Menü, selbstgemacht mit frischen Zutaten der Region, und anschließend mit Genuss verspeist. Herr Echle vom Hotel 3 Könige in Oberwolfach zeigt euch heute, wie man so was macht. Und wenn ihr gut aufpasst, könnt ihr's vielleicht daheim für eure Eltern nachkochen.
 Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Hotel 3 Könige, Oberwolfach
 Ende: ca. 17.30 Uhr / Teilnahmegebühr: € 2,--
 Alter: ab 6 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder
 Bitte geschlossenes Schuhwerk anziehen!

Mittwoch, 4. September 2013

Kreativwerkstatt - Nass-Filzen für Kinder

Heute lernt ihr, wie mit bunter Schafwolle gefilzt wird. Mit viel Wasser und Seife könnt ihr kleine oder große Bälle für einen Schlüsselanhänger oder bunte Haarbänder herstellen. Im Anschluss könnt ihr eure mitgebrachten Würstchen an einem großen Lagerfeuer grillen.
 Beginn: 15.30 Uhr / Treffpunkt: Rathaus in Oberwolfach

Ende: 18.00 Uhr gegenüber Rathaus Oberwolfach, Insel 1 / Teilnahmegebühr: € 6,-- (inkl. Material)
 Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder
 Bitte Grillgut, Getränke und ein altes Handtuch mitbringen.

Donnerstag, 5. September 2013

Kinderstadtführung mit Rätselralley

Wer weiß eigentlich woher der Name „Schwarzwald“ kommt? Was „das Gold des Schwarzwaldes“ früher war? Was bedeuten die Jahreszahlen am Stadttor? Wieso waren die Römer hier und warum hatte der Torwächter eine Ziege in seiner Wohnung? Wie heißt der gruselige Turm im Fürstenberger Schloss? Das alles und noch viel mehr könnt ihr bei einer Kinderstadtführung erfahren. Anschließend dürft ihr in Gruppen losziehen und eine Rätselralley quer durch Wolfach machen, natürlich gibt es für die richtigen Antworten auch eine kleine Belohnung.
 Beginn: 15.30 Uhr / Treffpunkt: Schlosshof in Wolfach
 Ende: 18.00 Uhr auf der Flößerwiese in Wolfach / Teilnahmegebühr: € 2,50
 Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Freitag, 6 September 2013

Geocaching

Komm mit, wir suchen einen Schatz. Doch Schätze finden ist gar nicht so einfach. Heute werdet ihr das zusammen mit dem Schwarzwaldverein Wolfach und einem ganz modernen Hilfsmittel tun, mit einem GPS-Gerät. Diese Art der Schatzsuche nennt sich Geocaching.
 Nach erfolgreicher Schatzsuche seit ihr zum Würstchen grillen eingeladen.
 Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: Vereinsheim beim Flößerpark in Wolfach
 Ende: ca. 17.00 Uhr / Teilnahmegebühr: keine
 Alter: ab 7 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder
 Bitte wetterentsprechende Kleidung, festes Schuhwerk und ausreichend zu trinken mitbringen.

Freitag, 6 September 2013

Kreativwerkstatt - Speckstein bearbeiten

Wer Spaß an Raspeln, Feilen und Schleifen hat, kann aus einem Speckstein-Rohling einen süßen Hasen zaubern oder es zuerst mit einem Anhänger für eine Kette oder einem einfachen Schlüsselanhänger probieren. Der sehr weiche Speckstein kann sehr gut gesägt und mit Holzraspeln, Feilen und Schleifpapier bearbeitet werden. Durch Polieren und Ölen erhält jedes Stück eine ganz eigene Musterung. Anschließend könnt ihr an einem Lagerfeuer eure mitgebrachten Würstchen grillen.
 Beginn: 15.30 Uhr / Treffpunkt: Rathaus in Oberwolfach
 Ende: 18.00 Uhr gegenüber Rathaus Oberwolfach, Insel 1 / Teilnahmegebühr: € 5,--
 Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder
 Bitte eine sehr grobe Holzraspel oder Feile (mit Namen beschriftet), Grillgut, Getränke mitbringen und alte Kleidung anziehen.

Mehr **Informationen** zu alle 38 Veranstaltungen die in der Zeit vom 25. Juli 2013 bis 6. September 2013 angeboten werden und das Anmeldeformular findet ihr im Internet unter www.wolfach.de.

Der Countdown läuft: „Festival der Kristalle“ in Wolfach!

Die Werbetrommel drehte sich kräftig in Sainte-Marie-aux-Mines

Am 29. u. 30. Juni 2013 öffnete zum 50. Mal die internationale Ausstellung „MINERAL & GEM“ im elsässischen Sainte-Marie-aux-Mines ihre Pforten für alle Liebhaber von Mineralien, Fossilien und Schmuck. Mit ca. 30 000 Besuchern gehört diese Messe mit zu den größten der Welt. Die Stadt St. Marie aux Mines hat die Ausstellungsfläche

in diesem Jahr wieder um einiges erweitert, so dass um die 1200 Aussteller weltweit ihre Produkte anbieten konnten. Auch dieses Jahr nutzte das „Festival-Team“ diese einzigartige Gelegenheit um das „Festival der Kristalle 2013“ sowie das Tourismusangebot rund um Wolfach und Oberwolfach ausgiebig zu bewerben. Das Organisationsteam um Gabriele u. Frieder Heizmann aus Wolfach wurde wieder durch zwei „Schwarzwaldmädle“ verstärkt.



Obwohl sich das Wetter auf Dauerregen eingestellt hatte präsentierten Selina Kipp in der Fürstenberger Tracht und Saskia Keck in der Kirnbacher Bollenhuttracht unsere Region vorbildlich. Flyers und Infos wurden eifrig verteilt. Die beiden waren eine echte Attraktion und natürlich ein sehr beehrtes Fotomotiv.

Die ca. 100 internationalen Aussteller der Wolfacher Mineralientage locken Besucher aus dem In- und Ausland mit einem breit gefächerten Angebot an Mineralien, Fossilien, Edelsteinen und Schmuck. Das „Festival der Kristalle“ hat sich zu einer international bekannten Attraktion entwickelt. Seit einigen Jahren schon wird die Veranstaltung vom Verband des Deutschen Mineralien- und Fossilienfachhandels (DMF) empfohlen.

Das diesjährige „Festival der Kristalle“ am 03. u. 04. August 2013 steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Nordafrika – eine Mineralienschatzkammer“.

„Festival der Kristalle“ – Int. Wolfacher Mineralientage
Öffnungszeiten:

Samstag, 03.08.2013 10 – 18 Uhr
 Sonntag, 04.08.2013 11 – 17 Uhr

Eintritt:

6 € für einen Tag

8 € für zwei Tage

Kinder bis 14 Jahre frei

www.festival-der-kristalle.de



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach

Am Montag, den 17. Juni unternahmen die Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach bei hochsommerlichen Temperaturen ihren diesjährigen Jahresausflug in den Rosengarten Landhaus Ettenbühl. Nach einem gemeinsamen Frühstück führte uns James galant und gekonnt durch den Rosengarten. Danach besichtigten wir in Eichstetten den Breitenweggerhof mit eigener Käserei. Nach einer Führung und Vesper von eigenem Käse traten wir die Heimfahrt an. Trotz Hitze waren alle gut gelaunt und zufrieden.



Tanz- und Grillabend

Am Donnerstag, den 11.07. findet ein gemeinsamer Tanz- und Grillabend der Landfrauen von Schenkenzell und der Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach bei dem Waldenbrunnhof in Schenkenzell statt. Die Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach treffen sich um 17.30 Uhr bei Park & Ride um Fahrgemeinschaften zu bilden. Wer kann einen Salat mitbringen? Anmeldung bis 4. Juli bei Gabi Haas, Tel. 07836/2257

Helfende Hände!

Für Freitag, den 12.07. suchen wir noch helfende Hände der Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach für eine Bewirtung im Haus der Pfarrgemeinde. Es gibt zwei Schichten, von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr und von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr. Bitte meldet euch bei Gabi, Tel. 07836/2257

Forstbetriebsgemeinschaft Wolfach-Oberwolfach

Die FBG Wolfach/Oberwolfach lädt alle Mitglieder zur Fahrt zum Sägewerk Dölker in Horb am Neckar ein. Dort wird das Sägewerk mit Holzsortierung besichtigt, anschließend findet eine gemütliche Einkehr statt.

Termin: Mittwoch, 17. Juli 2013, Abfahrt: 14.00 Uhr am Bahnhof Wolfach

Anmeldung: Geschäftsführer Robert Müller, Tel. 07834/859023.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Bäche und Sümpfe

Heute stellen wir Ihnen unseren Sirup vor. Es ist der erste bio und fair gehandelte Sirup aus Rohrzucker. Der Rohrzucker aus Paraguay kommt aus einer Region, die übersetzt "Bäche und Sümpfe" (Arroyos y Esteros) heißt. Hier gibt es wenig fruchtbaren Boden und die Sozialstruktur ist sehr ungleich. Durch den Mehrpreis des Fairen Handels können die Mitglieder der Kooperative ihre Häuser renovieren, Stromanschluss und fließendes Wasser bekommen und die Schulbildung ihrer Kinder finanzieren. Probieren Sie den Sirup in den Geschmacksrichtungen Caramel, Amaretto und Vanille.

Der Rohrzucker für den Sirup mit Mascobado-Lemon-Aroma stammt von den Philippinen. Alle Sirupe eignen sich wunderbar zum Verfeinern von Kaffee, Tee, Süßspeisen und Salatdressings. Sie sind übrigens ohne Zusatz von Konservierungsstoffen, Emulgatoren, Stabilisatoren und Sojalecithin hergestellt.

Siedlergemeinschaft „Wolfach-Oberwolfach“

Für das am kommenden Wochenende stattfindende Siedlerfest wird am Donnerstag, 04.07.2013 ab 17.30 Uhr das Zelt aufgebaut.

Die Siedlergemeinschaft bittet ihre Mitglieder um Mithilfe beim Zeltaufbau und würde sich freuen, wenn möglichst viele dabei helfen würden.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

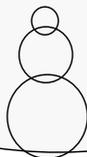
Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Bettina Dold
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: bettina.dold@reiff.de

Ihr kostenloser **Aboservice:** Telefon 08 00 / 5 13 13 13

Siedlerfest

Wolfach-Weihermatte



6. bis 8. Juli

Samstag

Ab 20 Uhr

Musik und Programm

Sonntag

Ab 11 Uhr Frühschoppenkonzert
und Unterhaltung / Mittagstisch



Montag

Ab 17 Uhr

Handwerker-Vesper

Auf Ihr kommen freut sich die
„Siedlergemeinschaft WOLFACH – OBERWOLFACH“

Öffnungszeiten

Grünschnittplatz Wolfach

Geöffnet jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Bruno's kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie.
 Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
 Am Samstag und Sonntag sind auf Anmeldung Sonderführungen möglich.



MiMa - Mineralien- und Mathematikmuseum Oberwolfach

Mineralien des Schwarzwaldes und interaktive mathematische Stationen
 Das Museum ist täglich von 11-17 Uhr geöffnet.
 Sonderführungen außerhalb der Öffnungszeiten können unter Telefon 07834-9420 vereinbart werden. Weitere Informationen und einen Einblick in die Ausstellung erhält man im Internet unter der Adresse: www.mima.museum.

Minigolfplatz Wolfach

Bei schönem Wetter täglich von 11.30 Uhr bis 21 Uhr geöffnet.

Minigolfplatz Oberwolfach

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag
 13.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag
 13.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstags und bei Regen geschlossen

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten:
 Mittwoch 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer
 Freitag 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

Eintrittspreise
 Einzelkarte: 7,50 Euro
 Zehnerkarte: 70,00 Euro
 Familieneinzelkarte: 16,00 Euro
 Familienzehnerkarte: 150,00 Euro

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Dienstag bis Sonntag finden täglich 3 garantierte Führungen statt: 11:00 Uhr, 13:00 Uhr und 15:00 Uhr
 Montags ist das Bergwerk geschlossen.

Auf Anmeldung sind Führungen für Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten und Führungen der Erlebnistour jederzeit möglich. Anmeldung bitte unter Tel. 07834/85812 oder Tel. 07834/868392.
 Weitere Informationen: www.grube-wenzel.de

Mineralienhalde Grube Clara

Die Mineralienhalde Grube Clara ist von Montag – Samstag von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Museum im Schloss Wolfach

Öffnungszeiten:
 Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag
 14.00 bis 17.00 Uhr

Eintritt:
 3,00 Euro, ermäßigt 2,00 Euro, bis 18 Jahre frei.

Führungen können über die Tourist-Information Wolfach unter 07834/835353 oder direkt im Museum angefragt werden. Es ist zudem möglich, die Führung mit einem Sekt-empfang in der Flößerstube des Museums zu kombinieren.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
 Oberwolfach: St. Bartholomäus mit St. Marien
 Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
 E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
 Homepage: www.kath-wolfach.de

Samstag, 6. Juli – HL.MARIA GORETTI
 19.00 Uhr In St.Roman: Sonntagvorabendmesse.
 Hl.Messe für Rosa u.Konrad Armbruster u.verst.Angehörige.
 Gedenken an Anna u. Josef Gebele.

Sonntag, 7. Juli – 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Bau-Sonderkollekte in St.Laurentius
 8.15 Uhr In St.Marien: Amt.
 Hl.Messe für Rosa u.Reinhard Schrempp u.verstorb. Geschwister. Gedenken an Wilhelm Bitsch; Albert Sum u.verst.Angeh.; Berta Sum u.verst.Angeh.; Rosa u.Wilhelm Bonath u.verst. Angeh.; Wilhelm Heizmann u.verst.Angeh.; Gottfried Dieterle; Hermann Ries; Hermann Bonath u.verstorb. Angehörige.

10.00 Uhr In St.Laurentius: Amt für die Seelsorgeeinheit.
 10.00 Uhr In St.Laurentius: Kinderwortgottesfeier.
 11.15 Uhr In St.Laurentius: Tauffeier für Lukas Wiegand, Emilia Francisca Ganatz, Leticia Vollmer und Viktoria Sowinski.

Montag, 8. Juli – HL.KILIAN
 20.00 Uhr In St.Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 9. Juli – HL.AUGUSTINUS ZHAO RONG
 19.00 Uhr In St.Marien: Abendmesse.
 20.00 Uhr In St.Laurentius: PGR-Sitzung.

Mittwoch, 10. Juli – HL.KNUD, König von Dänemark
Tag der Ewigen Anbetung in St.Roman
 8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
 Hl.Messe für alle armen Seelen.

17.00 Uhr In St.Roman: Eröffnung der Ewigen Anbetung; anschl.Betstunden.

19.00 Uhr In St.Roman: Abendmesse zum Abschluss der Ewigen Anbetung.

20.00 Uhr In St.Roman: PGR-Sitzung.
Donnerstag, 11. Juli – HL.BENEDIKT von Nursia
Tag der Ewigen Anbetung in Wolfach

11.00 Uhr In St.Laurentius: Eröffnung der Ewigen Anbetung; anschl. Betstunden.

19.00 Uhr In St.Laurentius: Abendmesse zum Abschluss der Ewigen Anbetung. Hl.Messe für Cäcilia Matt. Gedenken an Hermann Heizmann, Talblick u.verst.Angeh. Gestiftete Jahrtagsmessen für Albert u. Margret Wöhrle; Raimund u.Josefine Sartory u. verst.Kinder.

Freitag, 12. Juli – Tag der Ewigen Anbetung in Oberwolfach

- 11.00 Uhr In St.Bartholomäus: Eröffnung der Ewigen Anbetung; anschl. Betstunden.
 15.30 Uhr In St.Luitgard: Hl.Messe.
 16.00 Uhr In Parkinsonklinik: Wortgottesfeier.
 19.00 Uhr In St.Bartholomäus: Abendmesse zum Abschluss der Ewigen Anbetung. Hl.Messe für Friedhilde u.Erich Schillinger. Gedenken an Gottlieb Schuler.

Samstag, 13. Juli – Hl.HEINRICH u. Hl.KUNIGUNDE Bau-Sonderkollekte

- 19.00 Uhr Ministrantenausflug der SE.
 In St.Marien: Sonntagvorabendmesse.
 Hl.Messe für Karl Haas u.verst.Geschwister. Gedenken an Franz u.Wilhelm Müller u.Karl Sum u.verst.Angeh.; Severin Echle u.Erika Sum; Jean-Paul Kauss u.,Fam. Riehl/Schaeffer.

Sonntag, 14. Juli – 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8.15 Uhr In St.Laurentius: Amt.
 Hl.Messe für Reiner Schamm. Gedenken an Gertrud Neu; Wolfgang u.Michael Sy-dow.
 10.00 Uhr In St.Roman: Amt für die Seelsorgeeinheit.

Die nächsten Tauftermine:**Wolfach – St. Laurentius:**

Samstag, 14.09.; 07.12.2013 um 17.30 Uhr.

Sonntag: 07.07.; 20.10.;

10.11.2013 um 11.15 Uhr

Oberwolfach - St. Bartholomäus:

Samstag, 27.07.; 19.10.;

09.11.2013 um 17.30 Uhr.

Sonntag, 15.09.2013 um 11.15 Uhr.

Oberwolfach-St. Marien:

Sonntag, 08.12.2013 um

11.30 Uhr.

St. Roman:

Nach Rückfrage

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Montag, 09. September; 04. November 2013

Donnerstag, 27. Juni; 18. Juli; 10. Oktober; 28. November 2013

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30–18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00–17.30 Uhr.

Aufruf des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz zur Flutopferhilfe**Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,**

bewegende Bilder und Berichte vom Hochwasser in großen Teilen Deutschlands prägen jeden Tag neu die Nachrichten. Tausenden Betroffenen haben die Überschwemmungen die Wohnstatt genommen. Betriebe stehen unter Wasser, Schulen, öffentliche und kirchliche Einrichtungen sind geschlossen. Viele Menschen sind in existenzielle Not geraten. Schon bislang konnten große Hilfsaktionen verwirklicht werden. Bund und Länder, Kommunen und zahllose Freiwillige helfen, die Not zu lindern. Es gibt im großen Umfang praktische Hilfe, auch viele Hilfszusagen finanzieller Art sowie Sachspenden. Auch aus dem kirchlichen Bereich sind viele Freiwillige im Einsatz. Bistümer und kirchliche Verbände haben Finanzhilfen zugesagt. Zu dem Geist der Verbundenheit mit den Betroffenen zählt auch das fürbitende Gebet beim Eucharistischen Kongress in Köln. In Anbetracht der großen und noch viele Wochen währenden Not appelliere ich namens der deutschen Bischöfe nochmals an Ihre Großherzigkeit. Ich bitte um Ihre Solidarität mit den Menschen in den betroffenen Gebieten. Es

gibt viele Möglichkeiten zu zeigen, dass wir zusammen gehören. Eine von ihnen ist die Spende für die Opfer der Überschwemmungen in Deutschland wie auch in Tschechien, Ungarn und der Slowakei. Die eingehenden Spenden werden rasch auf alle betroffenen Gebiete verteilt. Lassen Sie uns weiterhin zusammenstehen in der Hilfe für die Vielen, die in diesen Wochen wegen der Überschwemmungen großes Leid zu tragen haben, im Gebet und in großzügiger Hilfe!

Mit einem herzlichen Dankeschön bin ich
Ihr

+ Robert Follied

Erzbischof

Bankverbindung für die Flutopferhilfe

Deutscher Caritasverband / Caritas international
 (Katastrophenhilfe im In- und Ausland
 Kto-Nr. 202
 Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe
 BLZ 660 205 00
 Stichwort: Hochwasseropfer 2013

Rosenkranz**In St.Laurentius:**

40 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 18.00 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman:

Eine halbe Stunde vor der Hl.Messe

Tage der Ewigen Anbetung in unserer Seelsorgeeinheit

Die Ewige Anbetung ist eine Form der ununterbrochenen Verehrung des im eucharistischen Brot gegenwärtigen Herrn. Innerhalb einer Gemeinschaft (Diözese, Orden) wird im Wechsel von Ort zu Ort ohne Unterlass Anbetung gehalten. Besonders seit dem 16. Jahrhundert ist diese Form der Ewigen Anbetung verbreitet. In der Erzdiözese Freiburg hat die Ewige Anbetung Erzbischof Hermann von Vicari im Jahre 1855 eingeführt, als die Freiheit der Kirche in unserem Land bedroht war. Der Erzbischof von Freiburg eröffnet jedes Jahr am Fest der Erscheinung des Herrn (6. Januar) im Freiburger Münster die Ewige Anbetung. Die verschiedenen Pfarreien und viele Klöster lösen einander ab im Gebet vor dem Herrn im Sakrament. In unserer Seelsorgeeinheit findet die Ewige Anbetung vom 10. bis 12. Juli statt.

Donnerstag, 10. Juli 2013**Tag der Ewigen Anbetung in St. Roman**

17.00 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung; anschließend Betstunden

19.00 Uhr Abendmesse zum Abschluss der Ewigen Anbetung

Donnerstag, 11. Juli 2013**Tag der Ewigen Anbetung in St. Laurentius**

11.00 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung; anschließend Betstunden

19.00 Uhr Abendmesse zum Abschluss der Ewigen Anbetung

Freitag, 12. Juli 2013**Tag der Ewigen Anbetung in St. Bartholomäus**

11.00 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung; anschließend Betstunden

19.00 Uhr Abendmesse zum Abschluss der Ewigen Anbetung

Bitte helfen Sie mit, dass diese gute Tradition des Gebetes, in der wir unsere persönlichen Anliegen, aber auch die Anliegen der Kirche und der ganzen Welt vor unseren Herrn tragen können, nicht ausstirbt.

Einladung zum Jakobustag in Wolfach



Die Leute aus Stadt und Tal, die Gläubigen der näheren und weiteren Umgebung, sowie die Feriengäste, die hier weilen, laden wir wieder zur Mitfeier des Jakobusfestes auf St. Jakob herzlich ein.

Am Jakobitag, **Donnerstag, 25. Juli** und am **Sonntag, 28. Juli** jeweils um 9.30 Uhr sind die Festgottesdienste im Freien von St. Jakob. (Bei Regen in der Kapelle.) Die Festpredigt hält in diesem Jahr am **Jakobitag, 25. Juli**, Herr Pfarrer Klemens Armbruster aus

Freiburg und am **Sonntag, 28. Juli**, Herr Diakon Willi Bröhl aus Wolfach.

Die Messfeiern werden wie in jedem Jahr von der Trachtenkapelle Kinzigtal festlich umrahmt. Nach den Festgottesdiensten besteht die Möglichkeit zur Aufnahme in die St. Jakobus-Bruderschaft in der Jakobuskapelle durch Pfarrer Benno Gerstner.

Im Anschluss an die Festgottesdienste ist auf dem Platz beim Mesnerhaus Bewirtung mit Ausgabe von Wurst und Wecken, am Sonntag auch von Suppe. Für Gottesdienstteilnehmer, die nicht zu Fuß nach St. Jakob gehen möchten oder können, fahren ab 8.00 Uhr Kleinbusse vom Platz hinter dem Reisebüro im Pendelverkehr zum Preis von 2 € zur Jakobuskapelle hinauf und nach dem Gottesdienst wieder zurück. Die Parkplätze unterhalb St. Jakob sind begrenzt. Deshalb bitten wir Sie, die PKW's auf den Parkplätzen der Stadt abzustellen und mit dem Bus hochzufahren. Allen, die das Fest des großen Pilgerpatrons mit uns feiern, wünschen wir dabei besinnliche und stärkende Rast auf dem Lebensweg.

FERIENVERTRETUNG

Während des Urlaubs unseres Pfarrers Benno Gerstner vom 12. August bis 06. September 2013 wird Pfarrer Wolfgang Kolodzy den priesterlichen Dienst in unserer Seelsorgeeinheit übernehmen. Wir wünschen Pfarrer Wolfgang Kolodzy alles Gute und Gottes Segen für seine Arbeit in unserer Seelsorgeeinheit.

ALPENWANDERUNG MIT DER KOLPINGSFAMILIE WOLFACH

Von **Freitag, 27. Sept. bis Sonntag, 29. Sept. 2013**, unternimmt die Kolpingsfamilie Wolfach eine dreitägige Alpenwanderung im Montafon mit Übernachtung in Vandans. Vorgesehen sind Wanderungen zur Wormser-Hütte, rund um den Lünensee, vom Bartholomäberg zum Rellseck oder von Silbertal zum Fellimännle.

Am Samstag fahren wir von Vandans mit der Seilbahn über Latschau auf die Golm, von dort wandern wir über den Latschätzweg oder auf dem Höhenweg über die Geißspitze zur Lindauer-Hütte und zurück durchs Gauertal. Die Heimfahrt am Sonntag führt evtl. über den Silvrettapass mit Halt auf der Bieler Höhe (evtl. Wanderung um den Silvrettastausee) und durch das Paznauntal, Ischgl, Landeck, über den Arlberg und Flexenpass, Bodensee nach Wolfach. Das genaue Programm muss noch ausgearbeitet werden.

Die Kosten für Bus, Übernachtung mit Halbpension, betragen ab 30 Teilnehmer 186 €.

Anmeldungen nimmt Reinhard Nitsche, Tel. 6426, entgegen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Sonntag, 07.07.2013

10.15 Uhr Gottesdienst mit Sr. Ilse Wolfsdorff, gleichzeitig Kigo-Mäuse (letzter Kigo-Mäuse-Gottesdienst vor den Sommerferien)

Freitag, 12.07.2012

16.00 Uhr Die Konfirmanden radeln nach Hausach (Helmpflicht!) zum Eisessen, Treffpunkt am ev. Gemeindezentrum in Wolfach, Ende gegen 18.30 Uhr (Trinken mitbringen!)

Sonntag, 14.07.2013

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Freitag, 19.07.2013

19.00 Uhr Taizé-Lieder-Singen im Gemeindezentrum

Samstag, 20.07.2013

15.00 Uhr Trauung von Eva-Maria Weber und Jürgen Armbruster und Taufe von Finn durch Pfr. Voß im Klausenbauernhof in Wolfach-Ippichen

16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Pfr. Voß in der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau mit Taufe von Jarla Markmann

Sonntag, 21.07.2013

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Donnerstag, 25.07.2013

10.00 – 15.00 Gemeinsames Singen, Beten, Spielen, Grillen und Wandern zusammen mit den Kirnbacher Kigo-Kindern auf dem Moosenmättele Treffpunkt und Abholung an der Kirnbacher Gemeindehalle

18.00 Uhr Grillen mit den Konfirmanden am Gemeindezentrum

Freitag, 26.07.2013

19.00 Uhr Taizé-Lieder Singen im Jugendraum des ev. Gemeindezentrums

20.00 Uhr Taizé-Gebet im Saal

Samstag, 27.07.2013

14.00 Uhr Trauung von Katrin Armbruster und Levin Dieterle durch Pfr. Voß

Sonntag, 28.07.2013

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Samstag, 20.07.2013

16.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Jarla Markmann durch Pfr. Voß



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach, Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249, www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 07.07.

09.00 Uhr Gottesdienst mit Sr. Ilse Wolfsdorff aus Kork

Donnerstag, 11.07.

14.30 Uhr Grillnachmittag der Senioren im Krummelsaal

Samstag, 13.07.

14.00 Uhr Trauung von Yvonne Schondelmaier und Artur Uhl, Talstraße 59

Sonntag, 14.07.

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit den Archekindergottesdienstkinder beim Morgethofweg, anlässlich des Imkerfestes

rer, Vertretern des Kultur- und Bildungsausschusses, Mitarbeitern der Tourismus- und Pressestelle des Landratsamtes sowie einem Profifotografen) Mitte September. Im Anschluss werden die Siegerfotos auf der touristischen Internetseite des Kreises unter www.ortenau-tourismus.de sowie in der Presse veröffentlicht.

Den Gewinnern winken attraktive Preise. Nähere Informationen zum Fotowettbewerb sowie zu den Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.ortenau-tourismus.de.

**Neuapostolische Kirche Wolfach****Sonntag, 07.07.2013**

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch 10.07.2013

20:00 Uhr Gottesdienst, Evangelist Erwin Belz

Jehovas Zeugen**Freitag**

19.15 Uhr: Bibelkurs über das Bibelbuch Jeremia:
Thema: „Warum war der Prophet Jeremia ein so guter Lehrer und Hirte?“ – Jeremia 1: 6 - 9

19.50 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Wirst du dem Geschick dieser Welt entgehen?“ – 2. Petrusbrief 3: 8 - 14

10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Was macht einen erfolgreichen Evangeliumsverkündiger aus?“ – 2. Timotheusbrief 4: 5
Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07831 - 9697161
Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen**Mitteilungen****Landratsamt Ortenaukreis****Fotowettbewerb - Unsere schöne Ortenau**

Die Tourismus-Abteilung im Landratsamt ruft zur Teilnahme am Fotowettbewerb "Unsere schöne Ortenau" auf. Bis zum 31. Juli können Hobbyfotografen die schönsten Fotos einreichen.

Um die Vielfalt an Natur, Geschichte und Schwarzwälder Lebensart festzuhalten und den Ortenaukreis nach außen noch intensiver touristisch zu vertreten, startet das Landratsamt ab sofort den Fotowettbewerb. Aufgrund des Facettenreichtums wird der Wettbewerb in sechs Kategorien unterteilt:

1. Naturschönheiten
2. Wein und Kulinarik
3. Sport und Aktiv sein
4. Wellness und Erholung
5. Sehenswürdigkeiten und
6. Ortenauer Lebensart.

Die besten Fotos der einzelnen Kategorien prämiert eine unabhängige Fachjury (bestehend aus Landrat Frank Sche-

**Abfallkalender und Abfallannahmestellen auch für Smartphone und Tablet**

Abfallkalender und Abfallannahmestellen im Ortenaukreis sind nun auch optimiert für Smartphone und Tablet abrufbar.

Sämtliche Termine für die Graue und Grüne Tonne, für den Gelben Sack, die Termine der Strauchgutabfuhr und der Problemstoff-

sammlung können über das iCalendar-Format im elektronischen Kalender des Smartphones, auf dem Tablet oder auf dem häuslichen Rechner abgespeichert werden. Auch die Suche nach Abfallannahmestellen gestaltet sich mit der neuen Version sehr einfach. Über die GPS-Funktion des Smartphones werden dem Nutzer die nächstliegenden Abfallannahmestellen angezeigt und über die Navifunktion der Weg dorthin gewiesen. Über den Link www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder mit Hilfe des untenstehenden QR-Codes ist die Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft erreichbar. Dort kann man unter Abfallkalender & Abfuhrtermine nach Auswahl des Ortes die Abfuhr- und Sammeltermine im iCalendar-Format herunterladen und im eigenen Kalender abspeichern.

Großer Trachtentag im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof
Am Sonntag, 7. Juli, veranstaltet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof gemeinsam mit dem Schwarzwaldverein einen großen Trachten- und Volkstanztage. Auf der Bühne vor dem Falkenhof präsentieren von 11 bis 16 Uhr die Trachtentanzgruppen aus Gutach, Neuweiler, Schutterwald, Souffelweyersheim und Schluchsee ihre regionalen Volkstänze. Für die Besucher bietet sich die Gelegenheit bei Mitmachentänzen wie dem „Rheinländer“ das Tanzbein zu schwingen. Außerdem erleben die Museumsgäste traditionelles Trachtenhandwerk aus der Nähe. Von 11 bis 16 Uhr zeigen die Gollerstickerin, die Bollenhutmacherin, die Trachtenschneiderin, die Rollenkranzbinderin, die Spitzenklöpplerin, die Silberstickerin, die Bandweberin und die Strickerin ihre Handarbeiten. Eine freie Sonderführung und ein Mitmachangebot für Kinder runden den Tag ab.

Das Freilichtmuseum ist bis 3. November täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr, im August zusätzlich um 11.30 Uhr. Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.org und Servicetelefon 07831 93 56 0.

Ab Herbst 2013: Neue Fachklassen für „Landwirtschaft im Nebenerwerb“ und für „Hauswirtschafter/in“

An der Fachschule für Landwirtschaft in Offenburg sind ab November 2013 je eine neue Fachklasse für „Landwirtschaft im Nebenerwerb“ und für „Hauswirtschafter/in“ geplant:

Das Berufsbildungsgesetz bietet die Möglichkeit, nach viereinhalbjähriger Tätigkeit im eigenen (landwirtschaftlichen) Haushalt die Berufsabschlussprüfung „Hauswirtschafter/in“ abzulegen.

In der Fachklasse zur Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung Hauswirtschafter/in 2014 werden ab November in wöchentlich acht Unterrichtsstunden alle prüfungsrelevanten theoretischen und praktischen Fachgebiete vermittelt. Die Unterrichtszeiten sind dienstags von 19 bis 22:15

Uhr (Theorie) und mittwochs oder donnerstags (nach Wahl) von 14:15 bis 17:15 Uhr (Praxis). Der Unterricht findet im Amt für Landwirtschaft Offenburg in der Prinz- Eugen-Straße 2 statt. Die Schulferien sind unterrichtsfrei.

Nähere Informationen über das fachschulische Angebot gibt es am Dienstag, 23. Juli 2013 um 19 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz- Eugen- Straße 2, in Offenburg, Raum 018.

Auch eine neue Fachklasse zur Fachkraft für Landwirtschaft im Nebenerwerb wird bei ausreichender Beteiligung im November 2013 starten. Im Mittelpunkt dieser Ausbildung steht die Vermittlung von Grundlagenkenntnissen und aktuellem Fachwissen sowie der Erwerb von fachpraktischen Erfahrungen. Die regionalen Gegebenheiten sowie die speziellen betriebsbezogenen Bedürfnisse und Interessen der Teilnehmer stehen dabei im Vordergrund.

Aufnahmevoraussetzungen sind eine abgeschlossene Berufsausbildung und landwirtschaftliche Berufspraxis. Der Unterricht findet mittwoch- und freitagnachmittags bzw. -abends und 14-tägig samstagsvormittags statt.

Die Ausbildung erstreckt sich über zwei Winterhalbjahre, in denen Fachunterricht erteilt wird. Im dazwischenliegenden Sommerhalbjahr werden fachpraktische Tage und Fachexkursionen durchgeführt.

Unterrichtsinhalte sind Agrarpolitik/Antragswesen, Wirtschaftslehre des Landbaus/Unternehmensführung und Unterricht in tierischer und pflanzlicher Produktion mit den Schwerpunkten Ackerbau, Grünland, Waldbau, Obstbau und Weinbau, aufgeteilt in Pflicht- und Wahlfächer.

Nach bestandener Abschlussprüfung zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Landwirtschaft“ ist bei Erfüllung der Zulassungsbedingungen die Teilnahme an der Berufsabschlussprüfung „Landwirt/in“ möglich. Das fachschulische Angebot wird vorgestellt am 16. Juli 2013 um 19 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg, Raum 003.

Interessenten für beide Fachklassen an der Fachschule für Landwirtschaft können sich näher informieren oder anmelden bei Maria Gille, Tel. 0781 805 7118 oder maria.gille@ortenaukreis.de.

Auftaktveranstaltung zum Natura 2000-Managementplan für das FFH-Gebiet „Schwarzwald-Westrand von Herbolzheim bis Hohberg“

Das Regierungspräsidium Freiburg, Referat Naturschutz und Landschaftspflege, lädt am Dienstag, 16. Juli, zur Auftaktveranstaltung des Natura 2000-Managementplans für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet „Schwarzwald-Westrand von Herbolzheim bis Hohberg“ zu einer Exkursion mit Informationsgespräch ein. Zeit: 14 - ca. 16.30 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz im Dörflinbacher Grund am östlichen Ortsrand von Ettenheimmünster (Lageplan im Internet)

Mit einem Gang durch die bunt blühenden Wiesen werden fachkundige Mitarbeiter des Regierungspräsidiums einen Überblick über das Natura 2000-Managementplan-Verfahren geben und die Möglichkeiten zur Beteiligung der Behörden, Interessensvertreter, Bürgerinnen und Bürger erläutern. Vor Ort zeigen sie Lebensräume und Arten von europäischer Bedeutung, die im Managementplan bearbeitet werden. Außerdem stellt sich das Projektteam vor.

Nähere Informationen auch auf den Internetseiten des Regierungspräsidiums Freiburg unter <http://www.rp-freiburg.de/servlet/PB/menu/1159004/index.html>

Weiterbildung

VHS Offenburg

Ausbildung zur Städtischen HauswirtschafterIn / Zusatzqualifikation Helferin in der Pflege

Am 23.09.2013 startet die „Ausbildung zum/zur Städtischen HauswirtschafterIn“, die sich vor allem für BerufswiedereinsteigerInnen nach der Elternzeit oder für Perso-

nen, die sich im hauswirtschaftlichen Bereich neu orientieren wollen, eignet. Idealerweise sollten Interessenten bereits mindestens 4,5 Jahre als ArbeitnehmerIn in der Hauswirtschaft gewesen sein bzw. einen eigenen Haushalt mit mindestens einer zu betreuenden Person geführt und dabei höchstens 21 h /Woche nebenberuflich gearbeitet haben. In beiden Fällen wäre dadurch die Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung erfüllt. Die Abschlussprüfungen zum/zur „HauswirtschafterIn mit Schwerpunkt städtische Hauswirtschaft“ (§ 45,2 BBiG) erfolgt im Frühjahr/Sommer 2014. Der Unterricht für diesen Teilzeitlehrgang findet montags und mittwochs am Nachmittag statt und umfasst insgesamt ca. 300 Unterrichtsstunden, dazu kommen Praktikumszeiten.

In Planung ist derzeit noch die "Zusatzqualifikation - HelferIn in der Pflege" in Kooperation mit dem DRK. Die hauswirtschaftlichen Kenntnisse sollen um die Qualifizierung bei der Grundpflegerischen Versorgung von pflegebedürftigen Personen erweitert werden und eröffnen den AbsolventInnen vielseitige Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt. Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie körperliche Belastbarkeit bringen Sie mit.

Infoveranstaltung:

Di. 09.07.2013, 17:00 Uhr, Unterrichtsgebäude der VHS, Amand-Goegg-Str. 2 – 4, Raum 306. Weitere Informationen gibt es unter www.vhs-offenburg.de oder direkt bei der Ansprechpartnerin für alle Lehrgänge: Karin Weißer, 0781/9364-223, ka-rin.weisser@vhs-offenburg.de.

Gewerbe Akademie Offenburg

Vorbereitung auf die Prüfung zum Schreinermeister

Meisterschule und Berufstätigkeit in Einklang bringen. Das macht der Vorbereitungslehrgang zum Schreinermeister ab dem 10. September an der Gewerbe Akademie Offenburg möglich. Hier werden in Teil eins und zwei neben den fachlichen Fertigkeiten auch unternehmerische und kaufmännische Komponenten vermittelt, um später eine erfolgreiche Betriebsführung im Schreinerhandwerk umsetzen zu können. In der Fachpraxis gilt es Projektarbeiten mit Präsentationen vorzubereiten. Neben Firmenexkursionen und Maschinenlehrgang gibt es auch eine Vorbereitung auf eine Situationsaufgabe. In der Fachtheorie stehen CAD-Technik, Marketing, Finanzen und Prozesssteuerung im Fokus des Lehrplans.

Der Lehrgang ist nach den Richtlinien des Meister-BAföG förderfähig. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 116. Detaillierte Informationen gibt es auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Handwerkskammer Freiburg

In letzter Minute noch einen Ausbildungsplatz finden

Die Fördergesellschaft der Handwerkskammer Freiburg bietet auch in diesem Jahr wieder ein Sommerkolleg an. Hier soll Hauptschülern mit und ohne Abschluss „in letzter Minute“ zu einer Ausbildungsstelle verholfen werden. Mit dem zweiwöchigen „Sommerkolleg“ erhalten die Schüler/innen von qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern intensive Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz und werden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt. Das Sommerkolleg findet dieses Jahr während der letzten Schulwochen statt.

Von Berufsorientierung über Kompetenzfeststellung und Bewerbungstraining bis hin zu praktischen Tätigkeiten und dem Ausbau von Sozialkompetenz reicht das Angebot. Im Anschluss sollen die Teilnehmer/innen in einer einwöchigen begleiteten Praktikumsphase ein Arbeitsfeld praktisch kennen lernen mit dem Ziel, dort auch eine Ausbildungsstelle zu finden. Die Auszubildenden und der Betrieb werden in den ersten Ausbildungsmonaten durch die Fördergesellschaft begleitet. Das Sommerkolleg wird durch das Finanz- und Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gefördert.

Das **Sommerkolleg der Fördergesellschaft der Handwerkskammer Freiburg** findet vom 15. bis 26. Juli täglich von 8:30 bis 16:30 Uhr (ausgenommen Wochenende) bei der Fördergesellschaft der Handwerkskammer Freiburg, Freiburger Straße 6, in Offenburg statt. Projektleiterin ist Selina Steinke. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 07851 7089638 oder E-Mail Selina.Steinke@foege-hwk.de

IHK- Bildungszentrum Südlicher Oberrhein GmbH

Umsatzbesteuerung grenzüberschreitender Dienstleistungen in der EU

Am Donnerstag, 11. Juli 2013 bietet das Enterprise Europe Network der IHK Südlicher Oberrhein in Lahr ein Seminar mit dem Thema „Umsatzbesteuerung grenzüberschreitender Dienstleistungen in der EU“ an.

Unternehmen aller Größenklassen erbringen mittlerweile sonstige Leistungen über die Grenze hinweg. Bauleistungen, Montageleistungen, Reparaturleistungen oder Beratungsleistungen; das Spektrum ist sehr vielfältig. Bei der umsatzsteuerlichen Beurteilung von grenzüberschreitend erbrachten sonstigen Leistungen gilt seit 1. Januar 2010 im Grundsatz das Empfängerortprinzip mit Steuerschuldverlagerung. Es gibt jedoch noch Ausnahmen von dieser Grundregel. Mit der neuen Grundregel wurden auch neue Meldepflichten eingeführt, die es zu beachten gilt.

Die Veranstaltung führt – unter Berücksichtigung der neuesten Bestimmungen sowie Rechtsprechungen – anhand von Praxisbeispielen in die Grundfragen der Regelungen ein.

Die Teilnahmegebühr beträgt 49,- Euro. Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Enterprise Europe Network, Lotzbeckstraße 31, 77933 Lahr, Christine Richmann, Tel.: 07821/2703-692, Fax: 07821/2703-4692, E-Mail: christine.richmann@freiburg.ihk.de

Was sonst noch interessiert



Lebenshilfe sagt Danke!!!!

Die Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal bedankt sich bei allen Besuchern, Helfern und Kuchenspendern für tolle Unterstützung beim „Tag der offenen Tür“ in der Haslacher Lebenshilfe-Werkstatt. Danke für Ihr großes Interesse, Ihre Hilfe und Ihren zahlreichen Besuch!

Einladung der CDU Wolfach zum Vortrag mit Guido Wolf MdL

Herrn Guido Wolf MdL, seit dem Jahr 2011 Präsident des Landtages von Baden-Württemberg, spricht zum Thema: "Demokratie und gelebte Bürgernähe: Die Zukunft gemeinsam gestalten!" am Freitag, 12. Juli 2013 um 20.00 Uhr im Hotel Gasthof "Kreuz", Hauptstraße 18, 77709 Wolfach.



Unabhängige Beratung für Hilfesuchende Der Pflegestützpunkt vermittelt Hilfe für ältere und kranke Mitbürger.

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert umfassend

über alle Hilfsangebote für ältere, behinderte und kranke Mitbürger im Kinzigtal. Die Beratungsstelle informiert neutral und unabhängig über sämtliche Pflege- und Hilfsmöglichkeiten aller Anbieter, zeigt Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten auf und hilft bei der Antragstellung. Für wenig mobile Menschen bietet der Pflegestützpunkt auch Beratung zuhause an. Finanziell beteiligt an dem Beratungsdienst sind die Pflegekassen, der Ortenaukreis, die Kommunen und die Dienste und Einrichtungen der Behinderten- und Altenhilfe im Kinzigtal.

Kontakt und weitere Informationen: Pflegestützpunkt Ortenaukreis + Demenzagentur Mehrgenerationenhaus, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach, Tel: 07832/99955-220, Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de, www.iav-kinzigtal.de, www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de



IAV Kinzigtal informiert:

Demenz – wer hilft den Angehörigen?

Im Ortenaukreis sind ca. 6000 Menschen von Demenz betroffen.

Die meisten Erkrankten werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut.

Pflegende Angehörige brauchen in dieser Situation Beratung und Unterstützung durch andere, um den Belastungen der Pflege gewachsen zu sein.

Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen.

Die Beratungsstelle bietet spezielle Kurse für Angehörige an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten, hilft bei der Leistungerschließung und erstellt auf Wunsch eine individuelle Hilfeplanung.

Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich.

Kontaktadresse:

Demenzagentur Kinzigtal, Klaus Allgaier, Sandhaasstr.4, 77716 Haslach, Tel: 07832 99955-220,

Mail: kontakt@iav-kinzigtal.de

www.iav-kinzigtal.de

Volksbank Kinzigtal e.G.

Umstellung der Euro-Zahlverfahren bis Februar 2014 - Höchste Zeit sich auf SEPA vorzubereiten

Informationsveranstaltung der Volksbank Kinzigtal eG für Firmenkunden und Vereine in der Brandenkopfhalle Fischerbach. Im Rahmen der Umsetzung des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums (SEPA - Single Euro Payments Area) werden die nationalen Überweisungs- und Lastschriftverfahren zum 1. Februar 2014 durch EU-weit einheitliche Vorgaben abgelöst. So wird die "Euro-Überweisung" künftig in 27 EU-Ländern sowie in Island, Liechtenstein, Norwegen, Monaco und der Schweiz künftig einheitlich gehandhabt. Durch die Umsetzung von SEPA rückt die Verwendung der internationalen Bankkontonummer IBAN (international Bank Account Number) immer mehr in den Vordergrund. Zur Nutzung der neuen SEPA-Zahlmethoden sind die internationale Bankkontonummer und in einer Übergangszeit bis Februar 2016 zusätzlich noch die internationale Bankleitzahl (BIC, Business Identifier Code) anzugeben.

Die Volksbank Kinzigtal eG ist dafür bestens vorbereitet. Bereits heute können deren Kunden mit der Euro-Überweisung (SEPA) und dem "SEPA-Basis-Lastschriftverfahren" die einheitlichen SEPA-Zahlungsinstrumente nutzen. Die angebotenen Banking-Finanzprogramme sowie

das sp-ort.net Vereinsverwaltungsportal erfüllen alle SEPA Anforderungen.

Damit Firmenkunden und Vereine auf die endgültige Umstellung bis Anfang 2014 gut vorbereitet sind, lud die Volksbank Kinzigtal eG am Dienstag, den 25.06.2013 zu einer Informationsveranstaltung zum Thema ein. Insgesamt rund 120 Vereinsvorstände und Unternehmer konnten sich in der von der Volksbank Kinzigtal eG bewirteten Brandenkopfhalle in Fischerbach umfassend und sehr leicht verständlich über das Thema SEPA informieren. Als Gastredner hatte die Volksbank Kinzigtal eG den Experten für Zahlungsverkehrsfragen und stellvertretenden Abteilungsleiter der DZ Bank AG, Thomas Höll eingeladen.

Höll stellte in seinem Vortrag die neuen Rahmenbedingungen und alle Maßnahmen vor, die von Seiten der Firmen und Vereine bereits heute zu veranlassen sind. Privatkunden können innerhalb Deutschlands bis 31. Januar 2016 weiterhin die Ihnen vertraute Kontonummer und BLZ verwenden, international sind bereits heute für ihn IBAN und BIC bindend und ab 1. Februar 2016 ist ausschließlich IBAN im Zahlungsverkehr nutzbar. Kunden, die sich bereits vorher mit dem neuen System vertraut machen wollen, genügt ein Blick auf den Kontoauszug oder auf die Rückseite der EC-Karte, denn dort findet man BIC und IBAN bereits heute. BIC ist der international standardisierte Code zur Identifizierung für Kreditinstitute und ersetzt die Bankleitzahl. Die internationale Bankkontonummer IBAN setzt sich zusammen aus dem Ländercode "DE" für Deutschland, einer zweistelligen Prüfziffer, der vertrauten Bankleitzahl und der ebenfalls vertrauten Kontonummer.

Auch Martin Heinzmann, Vorstandssprecher der Volksbank Kinzigtal eG, ergänzte einige interessante Informationen von Seiten der Volksbank Kinzigtal eG. Er wies auch darauf hin, dass man weitere Informationen zum Thema SEPA auf der Homepage der Volksbank Kinzigtal eG findet. Wer unter <http://volksbank-kinzigtal.de/sepa> nachschaut, findet umfangreiche Detailinformationen sowie Checklisten, Formulare und Mustervorlagen.

"Sie alle hier sind nun bestens auf SEPA vorbereitet," schloss Vorstandssprecher Martin Heinzmann die Veranstaltung, "und falls dennoch Fragen offen sind, fragen Sie einfach einen unserer vielen Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter in unseren 11 Filialen vor Ort oder unsere beiden Experten aus der Abteilung Elektronische Bankleistungen (EBL): Herrn Roland Schwarzwälder (07834 839-1155, rschwarzwaelder@volksbank-kinzigtal.de) oder Herrn Herbert Haaser (07834 839-1156, hhaaser@volksbank-kinzigtal.de)."

Dieselbe Veranstaltung wird übrigens am 11.07.2013 auch noch in Schiltach durchgeführt - diese ist jedoch schon jetzt restlos ausgebucht.



Bild v. l. n. r.: Roland Schwarzwälder (Abtlg. EBL), Referent Thomas Höll, Martin Heinzmann (Vorstandssprecher Volksbank Kinzigtal eG), Herbert Haaser (Abtlg. EBL)

Erster Yoga-Natur-Pfad Deutschlands in Lauterbach eröffnet

Das Sulzbachtal in Lauterbach ist um eine touristische Attraktion reicher. Am 22. Juni 2013 eröffnete Lauterbachs Bürgermeister Norbert Swoboda in Anwesenheit zahlreicher interessierter Gäste den Deutschlandweit ersten Yoga-Natur-Pfad.



Von links nach rechts: Sigrun Bräuninger (Schwäbischer Turnerbund), Siegfried Eckert (Bürgermeister Gutach), Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel, Rottweil (Vorsitzender LAG Mittlerer Schwarzwald), Ursula Cantieni (Schauspieler), Norbert Swoboda (Bürgermeister Lauterbach), Ralf Schlögel (Planer), Julia Kiefer (LEADER Geschäftsstelle)

Bei strahlendem Sonnenschein begrüßte Bürgermeister Norbert Swoboda am Sulzbacher „Boschel“ zur Einweihung des ersten Yoga-Natur-Pfads Deutschlands neben Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel, Vorsitzender der LEADER Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald, Gutachs Bürgermeister Siegfried Eckert und Yoga-Dozentin Sigrun Bräuninger vor allem auch die Schauspielerin und „Schwarzwaldlady“ Ursula Cantieni.

In seiner Eröffnungsrede erinnerte Bürgermeister Swoboda daran, dass die Idee eines etwas anderen Trimm-Dich-Pfades bereits 2006 vom TSV Lauterbach, der Gemeinde und dem Landessportbund entwickelt wurde. Bis zur Realisierung des Deutschlandweit ersten Yoga-Natur-Pfades sollten dann allerdings noch einige Jahre vergehen, das Ergebnis könne man heute zu Recht mit Stolz der Öffentlichkeit präsentieren.

Mit viel bürgerschaftlichem Engagement und mit Fördermitteln des europäischen Förderprogramms „LEADER“ wurde in den letzten Monaten die innovative Idee einer Kombination von Yoga- und Naturerlebnis umgesetzt. Acht Stationen auf einer Wegstrecke von rund 1,3 km Länge verbinden, basierend auf der Konzeption von Sigrun Bräuninger vom Schwäbischen Turnerbund, Sport, Meditation, Ruhe, Luft und unberührte Natur miteinander. Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel würdigte in seinem Grußwort die große Beteiligung der Lauterbacher Vereine, insbesondere des TSV Lauterbach. Der ländliche Raum lebe von dem Engagement seiner Bewohner und in Lauterbach sei die Kooperation von Gemeinde und Vereinen vorbildlich.

„Schwarzwaldlady“: diese Auszeichnung für kulturelle und wirtschaftliche Verdienste um den Schwarzwald wurde 2006 von Bürgermeister Wolfgang Krieg (Dobel, Landkreis Calw) und dem Baden-Badener Sänger Jan-Dirk erstmals der Schauspielerin Ursula Cantieni verliehen, bekannt als Johanna Faller aus der TV-Serie „Die Fallers, eine Schwarzwaldfamilie“.



Auf Plastiktüten verzichten

Dass Plastiktüten nicht umweltfreundlich sind, ist wirklich keine neue Erkenntnis. Trotzdem werden Textilien, Bücher und anderes in vielen Geschäften ohne nachzudenken automatisch in Plastiktüten gepackt, selbst wenn der Käufer schon zwei oder drei andere nur halbvolle Taschen am Arm hat.

Laut Umweltbundesamt werden jährlich mehr als fünf Milliarden Plastiktüten allein für den deutschen Markt hergestellt. Das sind im Schnitt 65 Tüten pro Person und Jahr. Dabei vergeuden die aus Erdöl hergestellten Tüten nicht nur Ressourcen. Sie belasten auch in anderer Beziehung die Umwelt, so der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND).

Plastiktüten sind biologisch nicht abbaubar, alte Tüten werden verbrannt. Dabei werden klimaschädliche und giftige Substanzen wie Formaldehyd und Phenole freigesetzt. Hinzu kommen unzählige Tüten, die falsch entsorgt werden und als Müll in der Natur zurückbleiben. Und Plastik verrottet nicht. Der Plastikmüll gefährdet viele Tiere an Land und im Wasser. Meerestiere oder Seevögel ersticken an Plastikresten. In England, Australien, San Francisco, Tansania und Ruanda sind Tragetaschen aus Polyethylen deshalb mittlerweile verboten.

Der BUND rät, beim Einkauf Stoffbeutel statt Plastiktüten zu nutzen. Stofftaschen sind belastbarer und können viele Jahre wiederverwendet werden. Sollte man doch einmal unvorbereitet Einkäufe zu transportieren haben, stehen in vielen Lebensmittelgeschäften leere Kartons zur Verfügung, die sowieso entsorgt werden müssen.

Auch zu Plastikmüllbeuteln bestehen Alternativen: Es gibt in manchen Drogerien kompostierbare Tüten aus Cellulose und Stärke. Allerdings enthalten auch diese einen geringen Anteil einfacher Polymere, die im Kompost als gefährliche Kleinstbestandteile zurückbleiben. Die Öko-Bilanz der Alternativen fällt im Vergleich zu Plastiktüten aber immer besser aus: Der Wasserverbrauch und die Freisetzung von Treibhausgasen sind bei Herstellung und Entsorgung wesentlich geringer als bei Kunststoffbeuteln.

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag 11. Juli 2013 von 14.00 bis 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche. Programm: „Wir spielen Bocchia.“

Qualifizierungskurs für Tagesmütter/-väter im Herbst 2013

Wenn Sie Interesse und Freude an der Arbeit mit Kindern und Ihren Familien haben laden wir Sie herzlich zu unserem Informationsabend für den nächsten Qualifizierungskurs am Dienstag 09.07.2013 um 18:30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach ein.

Wir informieren Sie über das Arbeitsfeld Kindertagespflege, den Ausbildungsgang und die Teilnahmevoraussetzungen. Im Qualifizierungskurs werden Sie in einer kleinen Gruppe eine praxisnahe Ausbildung erhalten und bekommen eine gute Grundlage für Ihre spätere, sehr vielfältige Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater. Die Kindertagespflege Kinzigtal unterstützt, berät und vermittelt und ist der Ansprechpartner für Tagespflegepersonen und für Eltern. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch auch unter 07831/9669-12.

Gerne können Sie auch einen unverbindlichen Gesprächstermin mit uns vereinbaren. Die Kindertagespflege Kinzigtal ist in den Räumen des Diakonischen Werkes in der Eisenbahnstr. 58 in 77756 Hausach, gegenüber dem Bahnhof zu finden.

Musikschule präsentiert

Am Samstag 6. Juli um 20 Uhr findet in der Stadthalle Hausach ein Abend des Ensembles Primavera statt. Das Programm heißt: "Zu neuen Ufern".

Primavera, so heißt die Folkloreformation der Musikschule Offenburg/Ortenau, bestehend aus musikbegeisterten Laien und Lehrkräften der Region mittleres Kinzigtal.

Im neuen Programm „Zu neuen Ufern“ zeichnet Primavera musikalisch den Weg irischer Auswanderer über den Atlantik nach Nordamerika. Die erklingenden Lieder (wie u. a. „Oh Shenandoah“) und Tänze („The Sailor's Hornpipe“) erzählen Geschichten voller Heimatliebe, Lebensfreude, Wehmut, Hoffen und Bangen, Suchen und Ankommen in der neuen Welt. Dabei verzaubert das Ensemble, das unter der Leitung von Heike Thoma steht, durch die Klangfarbenvielfalt der verschiedenen Instrumente und Stimmen. Das Programm wird durch Sequenzen mit interessantem Hintergrundwissen des Themenkenners und Autors Gottfried Zurbrugg bereichert.

